

FC Erzgebirge

S. 20



Tiffert ist der Oldie der 2. Liga

Foto: p.p.

Chemnitzer FC

S. 16/17



Turban-Müller ist der himmelblaue Ballermann

Foto: p.p.



Nr. 209/31 F11789

CHEMNITZER MORGEN POST

Freitag, 3.8.2018 0,90€ morgenpost-abo.de

Programm, Sicherheit, Bierpreis

So wird das Chemnitzer Stadtfest! s. 6/7

Fotos: Sven Glasberg, imago

Chemnitz

S. 4/5



Die Linde klebt wieder Autos zu

Fotos: Uwe Meinhold

Oelsnitz

S. 7



Zwei Leichen in Talsperre gefunden

Foto: Ellen Liebner

Sex-Umfrage

S. 12/13



Hitze macht die Sachsen spitz!

Foto: PR

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

27.07. BIS 12.08. 11-23 UHR NEUMARKT 29. CHEMNITZER WEINDORF

WWW.WEINDORF-CHEMNITZ.DE • FB.COM/WEINDORF.CHEMNITZ • @WEINDORF.CHEMNITZ



Chemnitzer Weindorf GUTSCHEIN für ein Glas Wein bei Abgabe dieses Gutscheines sparen Sie für ein Glas Wein 1,00 € Ausschank in 0,2 l-Glas. Eine Ausschank des Glöckchens oder eine Rückzahlung für nicht eingelöste Gutscheine ist nicht möglich. Dieser Gutschein kann nur in der Weinlaube der Catering AG eingelöst werden.

BRUNNEN

Neuer Klimabericht

Die Erde heizt sich weiter auf

EU gewährt Bauern Hitze-Hilfe

BRÜSSEL/BERLIN - Wegen der extremen Hitze hat die EU-Kommission den Bauern in Europa finanzielle Erleichterungen in Aussicht gestellt: Landwirte können ihnen zustehende EU-Fördergelder bereits Mitte Oktober anstatt wie üblich im Dezember erhalten. Davon sind sowohl Direktzahlungen an die Agrarbetriebe als auch Fördergelder für die Entwicklung des ländlichen Raums betroffen. Außerdem sollen Landwirte ausnahmsweise von einigen Umweltauflagen befreit werden. Demnach sollen sie Land, das normalerweise brach liegt,

zum Anbau von Futtermitteln nutzen dürfen. EU-Agrarkommissar Phil Hogan (58): „Ich bin sehr besorgt über diese anhaltenden klimatischen Entwicklungen.“ Nach Schätzungen der Versicherungsbranche wird die Dürre bei den Landwirten in Deutschland Schäden von mindestens zwei Milliarden Euro anrichten. Laut dem Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) haben Wetterrisiken - Sturm, Hagel, Trockenheit und Überschwemmungen - im Schnitt der vergangenen 25 Jahre jährliche Ernteauffälle von gut 500 Millionen Euro verursacht.



Dürre auf einem Kartoffelfeld in Baden-Württemberg: Klima-Forscher haben deutliche Trends der Erderwärmung entdeckt.



Eine Folge der Mega-Hitze auf der Nordhalbkugel: In Freiburg ist das Flüsschen Dreisam komplett ausgetrocknet.

Fotos: dpa/Patrick Steger, Imago/Ömer Wilkowsky, dpa/AP/Wah Berger

WASHINGTON - Deutschland im Schwitzkasten: Menschen und Tiere ächzen unter der Hitze. Pflanzen verdorren. Die Natur trocknet aus. Sieht unser Sommer in Zukunft immer so aus? Geht es nach dem Jahresbericht 2017 der US-Klimabehörde NOAA, bleiben wir künftig im steten Verglüh-Modus: Mehr als 500 Forscher aus 65 Ländern gehen in dem Report davon aus, dass sich der Planet weiter aufheizt.

Demnach waren die vergangenen vier Jahre die wärmsten

seit Beginn meteorologischer Aufzeichnungen im späten 19. Jahrhundert. Der über 300 Seiten starke Report fasst die wichtigsten weltweiten Klimatrends von 2017 zusammen: Das vergangene Jahr war demnach das drittwärmste Jahr seit Messbeginn. Der Bericht verdeutlicht die Anzeichen des Klimawandels: Die Konzentrationen an Treibhausgasen wie CO₂ und Methan stiegen 2017 auf neue Höchstwerte. Der durchschnittliche Meeresspiegel stieg im vergangenen Jahr ebenfalls zu einem neuen Höchststand. Er lag 7,7 Zentimeter über dem von 1993, als die Höhenmessung per Satellit eingeführt wurde. „Seit 1993 ist der Meeresspiegel im Durchschnitt etwa drei Zentimeter pro Jahrzehnt gestiegen“, schreiben die Autoren. Auch in der Arktis zeigen sich

Anzeichen der zunehmenden Erderwärmung. Die Fläche des dort im September 2017 gemessenen Eises auf dem Meer war ein Viertel kleiner als im langfristigen Durchschnitt um diese Zeit. „Meereis in der Arktis ist in den letzten Jahren neu, dünn und anfällig dafür, zu brechen und zu schmelzen“, heißt es. „Die von altem, dickerem Eis bedeckte Fläche nimmt weiter ab.“ Zehn der niedrigsten Eis-Werte sind in den Septembermonaten der vergangenen elf Jahre gemessen worden. Die sich aufwärmenden Meere machen sich unterdessen vor allem an Korallenriffen bemerkbar. Die Folgen könnten verheerend sein: Denn laut NOAA bieten die Fische und weitere Tiere, die dort leben, bis zu einer Milliarde Menschen weltweit Nahrung.



An der Westküste der USA kämpfen Tausende Feuerwehrleute gegen zahlreiche Waldbrände an: Der größte Brand hat in Kalifornien in etwa ein Areal von der Fläche des Bodensees zerstört.

Soldaten-Gebeine in USA überführt

Trump für neues Treffen mit Kim

WASHINGTON - Nach der Überführung sterblicher Überreste von im Korea-Krieg gefallenen US-Soldaten aus Nordkorea in die USA hat US-Präsident Donald Trump (72) ein mögliches weiteres Treffen mit dem nordkoreanischen Machthaber Kim Jong Un (34) angedeutet.



Die sterblichen Überreste der gefallenen US-Soldaten wurden nach Hawaii gebracht.



Kim (34) und Trump (72) beim Gipfel im Juni in Singapur.

dent dankte dem Nordkoreaner, dass er Wort gehalten und die Überführung der Soldaten-Gebeine eingeleitet habe. Eine

Maschine der US-Streitkräfte hatte die Särge aus der nordkoreanischen Stadt Wonsan abgeholt. Forensiker sollen

die Gebeine nun zuordnen und klären, ob es sich tatsächlich um die Überreste amerikanischer Soldaten handelt.

Elf Verletzte in München

Morscher Ast verdirbt Söder den Wahlkampf

MÜNCHEN - Schrecksekunde während eines Wahlkampfauftritts von Bayerns CSU-Ministerpräsident Markus Söder (51): Ein herabfallender Ast hat nach Polizeiangaben elf Menschen in einem Münchner Biergarten verletzt. Dies geschah, während Söder mit dem Gastgeber auf der Bühne über soziale Medien redete. Der Ast sei morsch gewesen, von einem auf einem Nachbargrundstück stehenden Baum abgebrochen und auf die Gäste gefallen, hieß es. Unter den elf Verletzten sei auch ein Polizeibeamter, der als Einziger mit einer Platzwunde am Kopf etwas schwerere Verletzungen davongetragen habe. Söder, der selbst unverletzt blieb, sagte, er habe den Knall ge-



Musste einen Wahlkampf abbrechen: Bayerns Ministerpräsident Söder (51, CSU).

hört und gesehen, wie der Ast runtersauste.“ Auf Twitter schrieb er: „Hoffe sehr, dass es den Verletzten bald besser geht.“ Die Wahlkampfveranstaltung des örtlichen CSU-Landtagskandidaten wurde nach dem Zwischenfall abgebrochen.

Er nannte Stauffenberg einen „Verräter“ Wirbel um Jung-AfDler

HANNOVER - Der niedersächsische Landes-Chef der AfD-Jugendorganisation Junge Alternative (JA) hat Hitler-Attentäter Claus Schenk Graf von Stauffenberg (†136) als „Verräter“ bezeichnet und stößt damit parteiintern auf harsche Kritik. „Stauffenberg war ein Verräter“, heißt es in dem Facebook-Beitrag von Lars Steinke. Steinke bestätigte er habe „den Text selbst verfasst“, dieser sei bei Facebook nicht öffentlich einsehbar und nur von mit ihm befreundeten Nutzern zu lesen. Bundestagsfraktions-Chef Alexander Gauland (77) sprach sich für einen Parteiausschluss Steinkes aus. Dessen Äußerung ist für Gau-

land „bodenloser Schwachsinn“. Stauffenberg sei ein Held der deutschen Geschichte. In dem Facebook-Beitrag heißt es demnach, das gescheiterte Attentat auf Hitler sei „der beschämende Versuch eines Feiglings“ gewesen, „die eigene Haut vor dem kommenden Sieger zu retten“. Am 20. Juli 1944 hatten Wehrmachtsoffiziere um Stauffenberg vergeblich versucht, Hitler mit einer Bombe zu töten und den Zweiten Weltkrieg zu beenden. Sie wurden hingerichtet.



Verunglimpfte Hitler-Attentäter Stauffenberg (†136, l.) als „Feigling“: Lars Steinke (AfD, r.).



Fotos: dpa/Sven Pflüger

Meine Meinung



Eingriff in Privatsphäre

Von Stefan Graf

Die Voigtsdorfer sind zu Recht empört. Zwei sechs Meter hohe Videokameras bäumen sich am Wegrand auf wie Türsteher vor einer Diskothek. Lautsprecheransagen drohen beim Vorbeigehen mit der Polizei. Ist Voigtsdorf etwa illegales Grenzgebiet? Nicht im Entferntesten! Gascade, ein Gasnetzbetreiber, will sein Rohrlager vor Dieben schützen. Allein die Tatsache, dass die Sicherheitstechnik auf vorbeigehende Passanten reagiert und diese belästigt, offenbart, dass in Voigtsdorf Grenzen überschritten werden. Das System nimmt den Bewohnern beim Spaziergang ihre Privatsphäre. Gerade in Zeiten, in denen das Thema Datenschutz größer denn je geschrieben wird, nimmt sich ein Unternehmen mehr Recht heraus, als das es Privatpersonen zustehen würde. Ohne Vorwarnung oder Aufklärung werden Daten von Unbeteiligten auf öffentlichen Freiflächen erfasst. Hier dürfen Datenschützer nicht tatenlos zusehen, sondern müssen Unternehmen klar in die Schranken weisen, schließlich gilt: Gleiches Recht für alle. Immerhin zeigt sich Gascade einsichtig und lässt die Anlage neu justieren, sodass die Voigtsdorfer wieder ungestört spazieren gehen können. Bericht S. 6

Nachrichten

Drogenküche aufgedeckt

KASSBERG - Beamte entdeckten am Abend ein Drogenlabor in der Theodor-Lessing-Straße. Gegen den Mieter (33) lag ein Haftbefehl vor. Polizisten durchsuchten seine Wohnung, fanden Geräte zur Drogen-Herstellung und mehrere gestohlene Fahrradteile. Die Polizei ermittelt wegen des Verdachts auf Verstoß gegen das Betäubungsmittelgesetz und Diebstahl.

Brückenstraße gesperrt

ZENTRUM - Am Sonnabend wird die Brückenstraße wegen des Konzerts „Am Kopf“ voll gesperrt. Die Sperrung besteht zwischen 14 und 20 Uhr zwischen Theaterstraße und Straße der Nationen. Außerdem herrscht an der Brückenstraße, inklusive „Rondell“, von 8 bis 20 Uhr Halteverbot.

Rathaus beschmiert

ZENTRUM - Unbekannte haben in der Nacht das Technische Rathaus mit einem 50 Meter langen Graffiti angesprüht. Die Polizei ermittelt.

So erreichen Sie uns

REDAKTION 0371/6 90 66 33 00 E-MAIL mopo.cmp@dd-v.de ANZEIGEN 0371/23 87 19 40/42 ABO-SERVICE 0371/6 90 66 33 50



Neben den Autos kleben auch die Straßen vom zuckrigen „Blattläuspi“.

Durch die Sonne kann sich der Honigtau in den Autolack einbrennen. Da hilft nur eins: putzen, putzen, putzen!

Die Übeltäter: die Ausscheidungen von Blattläusen in den Linden.

Igitt! Linden-Läuse machen unsere Autos voll mit „Pipi“

Von Carolina Neubert

Vielen Autofahrern läuft derzeit eine Laus über die Leber. Wer unter Linden parkt, kennt das Problem: blinde Scheiben, alles klebt. Das Problem ist eklig: Es handelt sich um Ausscheidungen sehr kleiner Tiere.

„Das, was so klebt, wird als Honigtau bezeichnet“, erklärt der Chemnitzer Insektenexperte Dr. Hans-Peter Reike (46). Das hört sich erst mal lecker an, ist es aber nicht: „Honigtau sind die Ausscheidungen von Blattläusen. Man könnte auch sagen: „Läusepi“, sagt Dr. Reike lachend. „Die Läuse saugen an den Lindenblättern, sondern eine zuckrige Flüssigkeit ab. Die kleckert dann runter und klebt.“ Durch Hitze und Trockenheit verstärkt sich das lästige Gelebe. „Diesen Sommer hat es wenig geregnet. Das klebrige Zeug wird also nicht weggespült“, sagt der Experte.

Linden-Opfer sind genervt: „Alles klebt, da ärgert sich jeder. Die Linden müssen weg!“, macht eine Anwohnerin am Kaßberg ihrer Wut Luft. „Das ärgert mich gewaltig. Man muss mindestens zweimal die Woche das Auto putzen. Außerdem klebt man mit den Füßen am Boden fest“, beschwert sich Simone Pausewang (53). Weniger schlimm findet Fotograf Steffen Geißler (57) das Phänomen: „Meine Frau und ich haben unsere Linde vor der Fällung gerettet. Es ist kein Problem, das Auto einmal die Woche zu putzen.“ Auch Autowerkstätten kennen das Problem. Doreen Orgis (31) von Autofit CBT weiß: „Das ist im Moment ein großes Thema unter Autofahrern. Wenn die Sonne den Honigtau einbrennt, wird der Lack stumpf. Deshalb sollte man das Auto oft waschen.“ Experte Dr. Reike kann beruhigen: „Kommt der Regen, wird der Honigtau einfach weggespült und spätestens Ende August ist ganz Schluss.“ Bis nächstes Jahr.



Steffen Geißler (57) nimmt's gelassen. Lieber mal das Auto waschen, als die schönen Linden zu verlieren.

Klebrige Angelegenheit: Wer derzeit unter Linden parkt, muss mit „Läusepi“ rechnen.

CDU fordert neues Leben in der alten Wandererfabrik. Das Schönauer Wandererwerk braucht eine Zukunft. Das fordert der CDU-Landtagsabgeordnete Alexander Dierks (30). Die Stadt solle dringend mit dem privaten Eigentümer reden, damit das Gebäude wieder genutzt wird. Ab 1894 erbaut, steht die 52 Meter lange Fabrik seit Jahren leer. Der Zustand wird dadurch nicht besser. Wie Alexander Dierks durch eine Anfrage bei der Stadt erfuhr, stellten Fachleute bei einer Besichtigung im Juni „Mängel an den Traufbereichen der Dächer und der Dachentwässerung“ sowie offene Fenster fest. Die Stadt forderte den Eigentümer auf, die Mängel zu beheben. Der CDU-Politiker sieht das Rathaus in der Pflicht, die Mängelbeseitigung zu kontrollieren. Aber noch wichtiger sei eine neue Nutzung für das Kulturdenkmal: „Wanderer ist kein Spekulationsobjekt, sondern ein zentrales Element für die Chemnitzer Bewerbung als Kulturhauptstadt.“ Alexander Dierks wünscht sich neue Mieter, kreative Firmen, Wohnungen, Handel - „es darf da keine Denkverbote geben.“

Feuer im Wohnhaus Zwei Mädchen verletzt. Feuer im Lutherviertel. In einem Büro in der Clausstraße brach in der Nacht ein Brand aus. Dichter Qualm zog durch das Wohnhaus darüber. Zwei junge Bewohnerinnen (9, 11) erlitten Rauchgasvergiftungen und kamen ins Krankenhaus. Die Feuerwehr eilte nach Mitternacht zum Brandherd und löschte die Flammen. Die Bewohner des Hauses hatten sich zuvor selbst in Sicherheit gebracht. Die Brandursache war zunächst unklar. Deshalb untersuchten Kriminaltechniker das zerstörte Büro. Nach den ersten Erkenntnissen geht die Polizei von einem technischen Defekt aus. Die Schadenshöhe steht noch nicht fest.

655 Lehrstellen sind noch frei. Kfz-Mechatroniker top, Friseur Flop: Zum Juli-Ende verzeichnete die Handwerkskammer Chemnitz 1523 eingetragene Lehrverhältnisse in 96 Berufen. Ein Plus von 63 Stellen zum Vorjahr (4,3 Prozent). 655 freie Plätze sind noch zu vergeben. „Die positive Entwicklung im Kammerbezirk Chemnitz setzt sich das vierte Jahr in Folge fort“, so Chef Markus Winkelströter (43). Mit Abstand auf Platz eins ist der Ausbildungsberuf des Kfz-Mechatronikers mit 305 besetzten Plätzen, gefolgt von den Elektronikern (117) und Frisuren (95). Dennoch sind 655 Stellen noch zu vergeben. Besonders groß ist der Bedarf wiederum bei den Frisuren (45 Plätze), Elektronikern der Energie- und Gebäudetechnik (37) sowie Anlagenmechanikern (36).



Das Weindorf war schlagartig leer nach dem Bombenalarm.

Bombendroher legt Chemnitzer Weinfest lahm. Er hat es wieder getan! Ein Bombendroher (65) legte am Abend das Chemnitzer Weinfest lahm, sorgte für eine Evakuierung der Händler und Besucher. Derselbe Mann hatte erst im Dezember an der Zenti und am 17. Juli mit einer Bombe im Kaufhof gedroht.

Im Juli und jetzt rief der Chemnitzer von einer öffentlichen Telefonsäule aus an. Im Juli nannte er sogar seinen Namen, diesmal schnappte die Polizei den Täter auch so sehr schnell. Nach einer Stunde gab die Polizei Entwarnung auf dem Weinfest. Zuvor hatte die Berufsfeuerwehr offene Feuer an Grillstellen gelöscht. Der Bombendroher hatte im Juli 2,62 Promille Alkohol getankt. Bei der jüngsten Drohung war er so stark betrunken, dass ein Alkotest nicht mehr möglich war. Die Polizei nahm den Täter vorläufig fest und beantragte U-Haft - ein Richter schickte ihn in den Bau. Vorwurf: Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung einer Straftat. bri



Die Polizei sperrte den Neumarkt ab und suchte nach dem Bombendroher.

Programm, Bierpreis, Sicherheit

Das erwartet Sie beim Chemnitzer Stadtfest



Lisa Brückner (24) und Maik Ehmke (39) testen eine der elf Kletterwände.

Foto: Klaus Jedlicka

In Schneeberg eröffnet bald Sachsens größter Indoorspielpark

SCHNEEBERG - Lange haben die Stadtwerke ein Geheimnis draus gemacht, nun ist es raus: Am 26. August öffnet Sachsens größter Indoorspielpark am Schneeberger Filzteich seine Pforten. Bis zu 120 000 Besucher soll „Fundora“ jährlich anlocken.

„Eine vergleichbare Anlage gibt es lediglich in Paris“, sagt Stadtwerke-Chef Gunar Friedrich (60) stolz. Unter einem Dach versprechen 3 600 Quadratmeter jede Menge Spaß, Sport und Adrenalin. Kletterwände, Lasertag-Spiele, Abenteuer-Labyrinth, Virtual-Reality-Bereich und vieles mehr sollen jede Altersklasse ansprechen.

Seit Herbst 2017 haben die Stadtwerke als Eigentümerin an und in der Indoorhalle gebaut. Spielgeräte wurden teilweise aus China geordert. Das Ganze war so geheim, dass auf dem Gelände keine Fotos gemacht werden durften. „Wir wollten was Einzigartiges schaffen und keine Nachahmer“, so Friedrich.

Das ist den Machern offenbar gelungen. Am 26. August ist Eröffnung. Das Tagesticket kostet für Erwachsene 19 Euro, für Kinder 12 Euro. Familien mit bis zu vier Kindern zahlen 58 Euro.



Rock'n'Roll zum Abschluss: „The Firebirds“ heizen am Sonntag ein.

Pop aus den aktuellen Charts, eine Superlativ-Torte und 10 000 Liter Bier für 260 000 Besucher. Das kündigten gestern die Macher des Jubiläums-Stadtfestes an. Manko: Der Hopfensaft wird teurer.

„Ein 0,4-Liter-Becher Bier wird nun 3,50 statt wie 3 Euro in den Vorjahren kosten“, sagt René Schuster (40) von „c-events“, der Planer-Agentur hinter der 875-Jahres-Fete vom 24. bis 26. August.

Das Anschneiden der Geburtstagsstorte erfolgt am Freitagmorgen durch OB Barbara Ludwig (56, SPD), zusammen mit dem Zapfanstich. Wie die Torte aussieht und wie groß sie ist, verraten die Veranstalter nicht. „Sie ist eine andere Form von Superlativ“, so CWE-Chef Sören Uhle (43).

Definitiv superlativ ist das Mu-

sikeraufgebot. So holt MDR Jump die Chartstürmer Namika („Lieblingmensch“), Lions Head („When I Wake Up“) und Jonas Monar („Nie zu Ende“) auf seine Samstags-Bühne in der Brückenstraße. Den Pop-Beginn macht am Freitag Geier Sturzflug (Bühne am Markt), den dortigen Abschluss am Sonntag unter anderem Rock'n'Roll von „The Firebirds“. Wieder da ist Irish Folk auf dem Jacobikirchplatz, der Stadthallenpark lockt mit kostenlosen Kinderangeboten und Ständen von Chemnitzer Geschichtsvereinen. Am Abend verwandeln ihn die Klubs Weltecho, Atomino und Transit in eine Szenemeile.

Ein Stadtfest-Handtaschenverbot gibt es nicht, dafür eines für Glasflaschen. Neu ist, dass ein CWE-Social-Media-Team die Fete betreut. Uhle: „Damit wollen wir Trollen im Internet etwas entgegensetzen. Die ‚dramatische Lage‘ im letzten Jahr ist nämlich im Netz entstanden.“ Damals wurde die Samstags-Party in der Brückenstraße zunächst unterbrochen und später eher als geplant beendet - es gab Unruhen. mfr

Auch Chartstürmerin Namika („Lieblingmensch“, „Je ne parle pas français“) singt auf dem Stadtfest.



Zum Schmachten: Pop-Bande Lions Head („Begging“, „When I Wake Up“) tritt am Samstag auf.

Volle Innenstadt: Etwa 260 000 Besucher erwarten die Veranstalter zum Jubiläums-Stadtfest. Das Bier wird allerdings teurer.



Stellten gestern die Stadtfest-Acts vor: Sören Uhle (43, l.) und Lucia Schaub (25, M.) von der CWE sowie René Schuster (40) von „c-events“.

Fotos: Sven Glasberg, Imago (2), Uwe Meinhold, E.L. Bender, Fotografile, Foto: Ellen Lieber

Randalierer aus Chemnitz schrottet Auto bei Hof

CHEMNITZ - Trauriger Anblick: Ein Chemnitzer (50) schrottete nachts auf der B15 bei Hof einen nagelneuen Mercedes C 220 (Schaden: rund 50 000 Euro). Der Fahrer blieb unverletzt, bekommt jetzt aber vermutlich Ärger. Denn er ist ein Dauerkunde der Staatsanwaltschaft.

Seit Jahren sorgt der Chemnitzer für Aufregung, wie Staatsanwältin Dagmar Riedel (44) bestätigte. Er soll mit einem Auto über frisch bestellte Felder gefahren sein und habe angeblich Fußgänger bedroht.

Im April 2016 leistete sich der Mann sein bisher stärkstes Stück. Nach Polizeiangaben randalierte er in zwei Firmen in Burgstädt und Merzdorf, lieferte sich eine wilde



Unfall bei Hof: Der Fahrer (50) aus Chemnitz blieb unverletzt. Doch er muss mit Ärger rechnen.

Verfolgungsjagd mit acht Streifenwagen und einem Polizeihubschrauber über Felder und Feldwege. Nach der Festnahme landete der Mann in einer Klinik.

Jetzt raste der Mann mit einem Mercedes durch Oberfranken. An der Auffahrt zur A9 flog der Wagen von der Straße, überschlug sich. Die Polizei ermittelt. bri

Leichenfund in Talsperre Tote werden obduziert

OELSNITZ/V. - Grusel-Fund in der Talsperre Pirk: Ein Spaziergänger (20) entdeckte am Abend zwei leblose Menschen, eine Frau und einen Mann. Die Identität der Toten ist noch völlig unklar. Für heute hat die Staatsanwaltschaft eine Obduktion angedeutet.

Ein mysteriöser Dop-

pel-Todesfall. Die beiden Leichen lagen in der Vorsperre Dobeneck, direkt neben der Fischaufzuchtanlage für Karpfen. Bisher kann die Polizei nur eine vage Beschreibung der Toten nennen: Sie sollen etwa 60 bis 80 Jahre alt sein. Der Mann misst rund 1,75 Meter, die Frau 1,65 Meter.

Wie die beiden ums Leben kamen, ist ebenso un-

klar wie ihre Identität oder ihr Wohnort. Bisher ist ein Verbrechen genauso möglich wie ein gemeinsamer Suizid. Die Kripo hat dazu ihre Ermittlungen aufgenommen.

Die Polizei bittet deshalb um Hinweise von Zeugen, denen am Abend an der Talsperre Pirk etwas aufgefallen war. Telefon: 0375/4 28 44 80. bri



Mysteriös: Ein Spaziergänger fand in der Talsperre Pirk zwei Leichen.

„Big Brother“ am Rohrlager

DORFCHEMNITZ - Kameras filmen, Durchsagen aus Lautsprechern drohen. In Voigtsdorf (Erzgebirge) sorgt die Überwachung eines Lagerplatzes für reichlich Unmut unter Anwohnern. Derzeit verlegt der Ferngasnetzbetreiber Gascade am Dörnthalter Weg einen Teil der Pipeline von der Ostsee bis Tschechien. Die moderne Überwachungsanlage soll den Rohrlagerplatz vor Langfingern schützen.

Anwohner Detlev Müller (54) geht

Anwohner werden von automatischer Baustellen-Überwachung bedroht!

mit seinem Hund regelmäßig an den Kameras vorbei. „Ich fühle mich in meinem öffentlichen Raum eingeschränkt. Hier ist nichts abgezäunt, kein Schild weist darauf hin, dass man überwacht wird.“ Immer wieder wird Spaziergängern per Lautsprecheransage mit der Polizei gedroht. „Mir ist das schon viermal passiert, obwohl ich mich auf dem Gehweg befand.“

Bürgermeister Thomas Schurig (55, Freie Wähler) zeigt sich überrascht vom Sicherheitssystem: „Ich habe davon noch nichts gehört, werde mich nach meinem Urlaub damit

beschäftigen. Es kann nicht sein, dass Bürger auf Gehwegen derart belästigt werden.“

Der Sächsische Datenschutzbeauftragte prüft nach Müllers Anfrage nun, ob diese Art der Überwachung gesetzteskonform ist. „Ich will wissen, was mit meinen erhobenen Daten passiert.“

Inzwischen zeigt sich Gascade einsichtig: „Die Kameras wurden zu früh scharf geschaltet. Es ist bedauerlich, dass Anwohner gestört wurden. Die Anlage wird neu eingerichtet“, sagt Sprecherin Uta Kull(38). tgr



Pipeline-Bauer Gascade schützt mit der Überwachungstechnik seine Rohrlager vor Dieben.

Foto: Detlev Müller



09120 Chemnitz
Annaberger Strasse 121
Telefon: 0371-909310
09247 Röhrsdorf
Limbacher Strasse 70
Telefon: 03722-52140
08451 Crimmitschau
Harthauer Weg 4
Telefon: 03762-91317
www.hyundai-hirsch.de

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit
HYUNDAI

Sparen im Sommer – Erfrischend und einfach

I20 1.2 CLASSIC
62 Kw / 84 PS
6 Airbags + El. Spiegel
ABS + ESP + EBV
Isofix + Klimaanlage
Tagfahrlicht
El. Fensterheber vorn
Zentralverriegelung mit Funk



15.315 € 3.825 € 11.490 €
UPE** 25% Rabatt Aktionspreis

Kraftstoffverbrauch: Innerorts 7,0 - 6,6 l/100 km; außerorts: 5,4 - 4,2 l/100 km; kombiniert: 6,3 - 5,3 l/100 km; CO2-Emission kombiniert: 119 g/km; Effizienzklasse C-B* ohne Aufpreis und ohne Klimaeinheit; die Hyundai Herstellergarantie mit 3 Jahren Fahrzeugauftrag (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia) 5 Jahren Lackgarantie sowie 3 Jahren Metallgarantie mit kostenlosem Parken- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft); 3 kostenlose Service-Checks in den ersten 3 Jahren gemäß Hyundai Service-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft bitte vorlesen, dass die Hyundai 5 Jahre Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde. ** inkl. Überführungskosten. Fahrzeugabköllungen erhalten z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattungen. Gültig bis 31.08.2018

TUCSON 1.6 GDI CLASSIC
97 Kw / 132 PS
El. Fensterheber vorn + hinten
Bluetooth Freisprecheinrichtung
Klimaanlage + Isofix
6 Airbags + El. Spiegel
Zentralverriegelung mit Funk
ABS + ESP + EBV



23.730 € 4.740 € 18.990 €
UPE** 20% Rabatt Aktionspreis

Konzert

Country-Zeit auf den Greifensteinen!

EHRENFRIEDERSDORF - Von heute bis Sonntag sind die Greifensteine wieder fest in den Händen von Country-Fans aus ganz Deutschland. Los geht's heute, 20 Uhr, mit dem Duo Diesel und Pro Musicum. Am Sonnabend stehen dann ab 15 Uhr die Walkin Shoes, Janet Bodewes, Doug Atkins und Tom Astor auf der Bühne. Zum Abschluss sind am Sonntag ab 13 Uhr Gudrun Lange & Kactus, Daniel T. Coates und Larry Schuba & Western Union dran. Und auch diesmal gehören zum internationalen Countrymusik-Festival natürlich auch wieder eine Westernshow und ein Westernmarkt. Der Eintritt kostet für Freitag 24,50 Euro, für Sonnabend 39,50 Euro, für Sonntag 34,50 Euro und als Kombi-Ticket für alle drei Tage 79 Euro.



Foto: Klaus Jedlicka

Mittelalter-Rock

CHEMNITZ - Auf dem Album „40 wahre Lieder“ haben „In Extremo“ 40 handverlesene Song-Highlights aus über zwanzig zügellosen Jahren Bandgeschichte zusammengestellt. Eine Auswahl davon präsentieren die Spielleute live

und unter freiem Himmel in deutschen Burgen und Schlössern - heute Abend im Hof vom Wasserschloss Klaffenbach (Wasserschlossweg 6). Dort lassen sie es ab 20 Uhr ordentlich krachen. Tickets gibt's ab 45,50 Euro.

Ferien

Die gemeinen Scheibenberäuber Knut und Arno haben in einem unbeobachteten Moment den sagenumwobenen Zwergenschatz geraubt. Jetzt ist bei einer **Abenteuerwanderung** Eure Hilfe gefragt, um den verzweifelten Zwergen zu helfen. Wer heute, 10 Uhr (Treff: Parkplatz am Stadtpark in Scheibenberg), dabei sein möchte, sollte sich unter Telefon 03774/50 58 51 anmelden. Die Teilnahme kostet inklusive Imbiss 3 Euro.

„Ein Lächeln zu Gast“ heißt die Playmobil-Sonderausstellung im **Bergbaumuseum Oelsnitz** im Erzgebirge (Foto, Pflockenstraße 28). Sie zeigt zum Beispiel eine Kinderklinik, den Wilden Westen oder das Leben in der Stadt. Geöffnet ist dienstags bis sonntags von 10 bis 17 Uhr. Der Eintritt kostet 7 Euro, ermäßigt 4,50 Euro.

Bei einer Kinderführung im **August Horch Museum** in Zwickau (Audistraße 7) erfahrt Ihr heute, 14 Uhr, Spannendes von den Anfängen Horchs und Audi über die Automobilgeschichte der DDR bis hin zur VW-Produktion in Sachsen. Die Teilnahme kostet 4 Euro

zuzüglich Eintritt (7 Euro, Erwachsene 9 Euro).

Das **Kinder- und Jugendhaus solaris-Treff** in Chemnitz (Irkutsker Straße 15) lädt heute, 18 bis 22 Uhr, zum Nachtgrillen ein. Die Teilnahme kostet einen Euro. Eine Anmeldung unter Telefon 0371/23 03 73 ist nötig.



Foto: PR/Katja Lippmann-Wagner

„Paarshit“

BAD ELSTER - Was sich hinter dem Begriff „Beziehungskabarett“ verbirgt, zeigen Ihnen Mandy Partzsch und Erik Lehmann (Foto) heute, 19.30 Uhr, im König Albert Theater in Bad Elster (Theaterplatz 1). Denn wenn die bessere Hälfte ihre dunkle Seite zeigt, die Schmetterlinge im Bauch von einer Portion Bratkartoffeln verdrängt werden, und wenn die rosarote Brille nach und nach die adipöse Realität preisgibt, dann könnte es zu einer Krise kommen ... Eintritt: ab 18 Euro.



Foto: PR/Robert Jentzsch

Kabarett

Urlaub auf Balkonien

LICHTENTANNE - „Es muss nicht immer Malle sein“ - das beweist Ihnen das Kabarett Fettnäpfchen heute und morgen, jeweils 20 Uhr, im Zwingerburgbereich von Burg Schönfels in Lichtentanne (Burgstraße 34). Denn Hugo und Martha Osterstein zieht es nicht in die Ferne, sie genießen ihre freie Zeit lieber auf Balkonien und sorgen dort für das perfekte Urlaubsfeeling. Die Karten kosten 17 Euro.

Leere Drohungen

CHEMNITZ - „Sglatschtlei“ drohen Ellen Schaller, Gerd Ulbricht und Andreas Zweigler heute Abend, 20 Uhr, im Chemnitzer Kabarettkeller an der Markthalle. Angst haben muss aber niemand, schließlich kennt man ja leere Drohungen schon von Wahlplakaten, aus Koalitionsverhandlungen, vom Stammtisch oder aus dem Ehestreit. Und am Ende kommt es dann doch ganz anders ... Wenige Restkarten: 17 Euro, ermäßigt 14 Euro.

Theater an der Kirchentreppe

ANNABERG-BUCHHOLZ - Zum ersten Mal in dieser Saison zeigt das Eduard-von-Winterstein-Theater Annaberg heute, 20 Uhr, an der St. Annenkirche in Annaberg (Große Kirchgasse) das Stück „Jedermann“: Gott beauftragt den Tod, Jedermann vor seinen Richterstuhl zu bringen. Jedermann sucht jemanden, der mit ihm den letzten Weg geht, aber keiner ist bereit. Dank seiner guten Taten und der Gnade Gottes geht dem Teufel Jedermanns Seele aber doch verloren ... Die Karten kosten 15 Euro, ermäßigt 10 Euro. Am Sonntag, 20 Uhr, gibt's eine Vorstellung im Schloss Augustusburg.

Theater

OB Findeiß radelt vorweg bei rollender Versammlung

Oberbürgermeisterin vorweg: Pia Findeiß (61, SPD) lädt wieder zur rollenden Einwohnerversammlung ein.



Foto: Stadt

Fahrradtour rund um Zwickau: Die Bürger dürfen dabei über Radwege und Gefahrenstellen diskutieren.



Foto: Klaus Jedlicka

Wie gut oder schlecht ist das Zwickauer Radwegenetz? Das diskutiert Oberbürgermeisterin Pia Findeiß (61, SPD) bei einer Einwohnerversammlung auf zwei Rädern.

Start ist am 21. August am Georgenplatz. Das Stadtoberhaupt radelt ab

17 Uhr vorweg. Neun Kilometer sind geplant, unterwegs gibt es acht Stopps, um Beschilderung, Straßenquerungen oder Wegesanierungen zu sehen und zu besprechen.

Hier wird gehalten: Stiftstraße, Bahn-Viadukt/Robert-Blum-Straße, Marienthaler Marktsteig, neues Wohngebiet Hofer Straße, Sanierung

Olzmannstraße, Galgengrund/Busdepot, Viadukt Saarstraße und Kreuzung Lohthar-Streit-Straße/Dr.-Friedrichs-Ring. Ziel ist die Stadttor-Stele an der Inneren Plauenischen Straße.

Anmeldungen sind nicht nötig. Aber die Stadt bittet alle Teilnehmer um die Einhaltung der Straßenverkehrsordnung und um Schutzhelme. Stadtsprecher Mathias Merz (48): „Es ist keine

touristische Radtour. Wir suchen Bürgerideen für bessere Radwege. Darum nehmen auch Fachleute aus verschiedenen Ämtern an der rollenden Einwohnerversammlung teil.“ **bri**

Graffiti-Künstler lässt Tiere im Freibad planschen

HARTMANNSDORF - Tierisch coole Unterwasserwelt - Streetart-Künstler Jens „Tasso“ Müller (52) hat zur Dose gegriffen und dem Freibad bei Kirchberg ein Unterwasser-Graffiti verpasst. Ein Mal-Auftrag der Stadt. „Ich wollte etwas machen, über das vor allem Kinder sich freuen“, erzählt der bekannte Graffiti-Künstler aus Meerane. Innerhalb von acht Tagen hat er das Wandbild mit dem blauen Hintergrund auf die Mauer gesprüht: Tiger, Mops und Elefant schwimmen gemeinsam im kühlen Nass. Tasso: „Ich habe mich bewusst für Tiere entschieden, die nicht unter Wasser leben. Sondern für welche, die sich im Wasser erfrischen, wie die Leute im Freibad.“ **cane**



Foto: Dore Mannhold

Künstler „Tasso“ Jens Müller (52) verschönert das Freibad in Hartmannsdorf bei Kirchberg mit einer tierischen Unterwasserwelt.

DIE KRAUSS AKTIONSWOCHEN. Hyundai Tucson jetzt satte 4.000,- € gespart!

Hyundai Tucson Sonderedition Navigation

1,6 l, 97 kW/132 PS, Tageszulassung

- 6 x Airbag
- ABS+ESP+EBV
- Klimaanlage
- Navi + Rückfahrkamera
- Dachreling
- Lederlenkrad + Schaltknäuel
- Sitzheizung vorn
- Tempomat
- Bluetooth
- Radio/MP3/AUX/USB



UVP¹ ~~25.095 €~~ Sie sparen² **4.100 €**

Aktionspreis ab 20.995 €

... auch als 1,6 l Turbo mit 130 kW/177 PS schon ab 23.995 €



Hyundai i10 Trend

1.0 l, 49 kW (67 PS) 5-Türer

- 6x Airbag
- ABS + ESP + EBV
- Sitzheizung vorn
- beheiztes Lenkrad
- ZV + Funk
- Tempomat + Limiter
- 4x el. FH, Tagfahrlicht
- Radio/MP3/AUX/USB
- Außensp. el. + beheizt
- Tageszulassung

UVP¹ **13.095 €**

Sie sparen² **2.410 €**

Aktionspreis ab **10.595 €**



Hyundai i20 Passion

1.2 l, 62 kW (84 PS) 5-Türer

- 6x Airbag
- ABS + ESP + EBV
- Sitzheizung vorn
- beheiztes Lenkrad
- ZV + Funk
- Außensp. el. + beheizt
- Radio/MP3/AUX/USB
- Bluetooth
- Alufelgen
- Tageszulassung

UVP¹ **16.895 €**

Sie sparen² **4.110 €**

Aktionspreis ab **12.695 €**



Hyundai i30 Select

1,4 l, 74 kW (100 PS) 5-Türer

- 6x Airbag, ABS + ESP + EBV
- Klimaanlage
- LED-Tagfahrlicht
- Nebelscheinwerfer
- Abbiegelicht
- ZV + FB
- Radio/AUX/USB
- Bluetooth
- Lichtsensor
- Tageszulassung

UVP¹ **19.195 €**

Sie sparen² **4.200 €**

Aktionspreis ab **14.995 €**



Hyundai i40 Kombi Trend

2.0 l, 121 kW (165 PS) 5-Türer

- 7x Airbag
- 2-Zonen-Klimaausst.
- Sitz- u. Lenkradhzg.
- LED-Scheinwerfer
- Tagfahrlicht
- Navi + Rückfahrkamera
- 17-Zoll-LM-Felgen
- Tempomat + Limiter
- Lichtsensor
- Tageszulassung

UVP¹ **32.605 €**

Sie sparen² **9.610 €**

Aktionspreis ab **22.995 €**



Hyundai Kona 1,0 Pure

1.0 l Turbo, 88 kW (120 PS)

- 6x Airbag, ABS + ESP
- LED-Tagfahrlicht
- ZV mit FB
- Dachspoiler
- Außensp. el. + beheizt
- Tempomat + Limiter
- Bluetooth
- Radio/AUX/USB
- Klimaanlage
- Tageszulassung

UVP¹ **18.395 €**

Sie sparen² **1.800 €**

Aktionspreis ab **16.595 €**



AUTOHAUS KRAUSS

Zwönitztalstraße 26 b · 09380 Thalheim
Tel.: 0 37 21 - 8 43 59
www.krauss-automobile.de



5

Jahre Garantie ohne Kilometerlimit
Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 9,4 - 5,8; außerorts 5,8 - 4,0; kombiniert 7,1 - 4,7; CO₂-Emission kombiniert 165 - 108 g/km (Werte nach EU-Norm Messverfahren). Energieeffizienzklasse D - B.
* 5 Jahre Fahrzeuggarantie ab Tag der Erstzulassung ohne Kilometerbegrenzung. 1=unverbindliche Preisempfehlung des dtsch. Importeurs inkl. 895,-€ Überführungskosten. 2=max. Preisvorteil für das jeweilige Modell gg. der UVP.
Fahrzeuge teilweise mit Tageszulassung. Irrtümer, Änderungen, Druckfehler vorbehalten.

Nachrichten

170 000 Pfleger gesucht

KAMENZ - Sachsen braucht in den kommenden zwölf Jahren mehr als 170 000 Beschäftigte im Gesundheitswesen, vor allem Pfleger, so eine Berechnung des Statistischen Landesamtes. Gegenüber der Kalkulation von 2015 sei dies ein Plus von mehr als 19 000 Vollzeitkräften.

Lift quetscht Mann ein

BAUTZEN - Dramatischer Arbeitsunfall: In einem Fahrstuhl schacht ist ein Monteur (49) in Bautzen schwer verletzt worden. Er wurde am Boden des Schachtes eingeklemmt, als andere Arbeiter mit dem Lift einen Testlauf durchführten. Durch das Gewicht der Kabine brach er sich mehrere Knochen, so die Polizei. Arbeitsschutz und Kripo ermitteln.

Reichsbürger geschnappt

SENFENBERG/GÖRLITZ - Die Polizei hat in Südbrandenburg einen Reichsbürger (53) festgenommen. Der polizeilich bekannte Mann wurde von der Staatsanwaltschaft Görlitz mit Haftbefehl gesucht. Er war wegen wiederholten Fahrens ohne Führerschein zu einer Haftstrafe von sechs Monaten verurteilt worden.

Lotto - Das gibt's

Vergangenen Mittwoch wurden folgende Lottozahlen gezogen:

- 2, 22, 25, 32, 45, 46; Superzahl: 2. Die Quoten: Gewinnklasse 1: unbesetzt (im Jackpot befinden sich 5 199 411,20 Euro); KI. 2: unbesetzt (im Jackpot befinden sich 782 483,70 Euro); KI. 3: 15 x 26 082,70 Euro; KI. 4: 206 x 5 697,60 Euro; KI. 5: 1 556 x 251,40 Euro; KI. 6: 13 840 x 56,50 Euro; KI. 7: 29 646 x 26,30 Euro; KI. 8: 286 829 x 12,20 Euro; KI. 9: 237 490 x 5,00 Euro. (alle Angaben ohne Gewähr)

Vier verwahtete Kinder aus Horror-Wohnung gerettet

LEIPZIG - Zwischen Essensresten, Kot und Unrat entdeckten zwei Mitarbeiter der Wohnungs- und Baugesellschaft (LWB) am Dienstag vier völlig verwahtete Kinder (2, 3, 10, 16) in einer Wohnung in Leipzig-Grünau.

Bei Arbeiten an der Hausfassade hatten die Handwerker die Kinder sowie zwei Hunde und zwei Katzen durch ein Fenster in der Müll-Wohnung entdeckt. Was die alarmierten Polizisten kurz darauf sahen, war schockierend: Der Junge (3) und die Mädchen (2, 10) waren in einem erbärmlichen Zustand. Beschmiert mit Fäkalien, saßen sie zwischen Unrat und Essensresten. Die Beamten retteten die Kinder unverzüglich aus ihrem völlig verwahten stinkenden Zuhause. „Die Mutter tauchte erst zum Ende des Einsatzes auf“, so Polizeisprecher Uwe Voigt (59). „Gegen die 39-jährige alleinerziehende Mutter wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Misshandlung von Schutzbefohlenen eingeleitet.“ Die drei jüngeren Kinder wurden zur ärztlichen Untersuchung in ein Krankenhaus gebracht und befinden sich jetzt in Obhut des Leipziger Jugendamtes.



Nach jahrelangem Rechtsstreit hat das Landgericht Dresden in der Hauptsache entschieden. Demnach sind Zuspitzungen erlaubt.

Streit um linken Flyer schaut vor Gericht

DRESDEN - Linke und AfD im Landtag beharken sich vor Gericht wegen eines Werbeflyers der Linken. Nun aber hat das Landgericht Dresden die Klage der AfD im Hauptsacheverfahren abgewiesen.

Anlass des Streits ist ein Flyer der Linken zu ihrem Gesetzentwurf für mehr direkte Demokratie, der beim Tag der offenen Tür im Landtag 2016 ausgelegt wurde. Darin hieß es, dass die AfD gegen mehr Volksentscheide sei - weil sie wie CDU

und SPD dagegen stimmte. Nicht erwähnt wurde, dass die AfD einen eigenen Gesetzentwurf vorgelegt hatte. Zunächst hatte das Landgericht den Linken per einstweiliger Verfügung die Behauptung untersagt. Das Oberlandesgericht kassierte

dies in der Berufung wieder ein. Nun das Urteil im Hauptsacheverfahren: Zuspitzung erlaubt. Richter Peter Kieß (54): „Die Kernfrage lautet: Was erwartet der Durchschnittsleser von so einem Flyer?“ Die Kammer vertrete die Auffassung,

Sachsens AfD in die Röhre

dass dieser anders als ein Pressebericht zu bewerten ist. In einem Flyer müsse nicht über die Ziele des politischen Gegners informiert werden. Linke-Rechtsexperte Klaus Bartl (67): „Das Gericht hat im Unterschied zur AfD die demokratische Streitkultur im parlamentarischen Raum verstanden: Es ist Aufgabe der Fraktionen, im Wettbewerb der Meinungsbildung die eigene Marke zu erklären, aber nicht Bericht über die Konkurrenz zu erstatten.“

Er warf der AfD vor, durch ihre Klage Steuergelder in deutlich fünfstelliger Höhe zu verschwenden. Der Streitwert liegt bei 40 000 Euro. Die AfD wollte das Urteil nicht kommentieren, prüft aber weitere Instanzen. mor

Umbruchzeit für Sachsens Wälder

Sturmschäden • Borkenkäfer • Trockenheit

DRESDEN/THARANDT - Sachsens Forstwirte sind gefordert wie nie. Ihnen machen Borkenkäfer, Trockenheit, Sturmschäden und niedrige Holzpreise zu schaffen. Obwohl sie eigentlich ein Generationenprojekt zu stemmen haben: den Umbau der Wälder. Nun gilt es, alles unter einen Hut zu bringen.

„Die Trockenheit ist eine Katastrophe“, sagt der Leiter des Forstbezirkes Bärenfels, Sven Irrgang. Das Territorium zwischen Wildruff und der tschechischen Grenze ist eine Art Lernwald. Nicht nur die Stürme von „Herwart“ (Oktober 2017) und „Friederike“ (Januar 2018) haben hier gewütet. Auch Orkan „Kyrill“ 2007.

Aus alldem haben die Forstwirte ein Modell herausgearbeitet: „Wir brauchen ein Baumen-Mosaik“, so Irrgang. Also weg von der DDR-Monokultur Fichte. „Hin zu klimastabilen Wäldern. Auch mit der Rückkehr der Tanne.“ Sein Kollege Dirk-Roger Eisenhauer erklärt die neue Philosophie: „Dafür brauchen wir Optionen. Dieser Waldmix muss immer wieder hinterfragt und korrigiert werden können, am besten im Zehnjahresabstand.“

Dafür ackern die Waldmeister: CDU). Diese Borkenkäfer lieben Fichte. Dagegen hilft totes Lockholz für die Käfer bei schnellem Räumen sturmgefällter Bäume. Doch die Sägewerke kommen nicht hinterher, zugleich lässt die Übermenge den Preis fallen: Statt 90 Euro für den Kubikmeter Fichte gibt's nur noch 60, für Holzklasse B (minderwertig) gar nur 40 Euro. Torsten Hilscher



Hat überlebt: Die (damals noch kahle) Buche trotzte den letzten Stürmen. Dahinter reiner Nadelwald. Künftig soll es in Sachsen wieder mehr Mischwald geben.



„Buchdrucker“ und „Kupferstecher“ - die beiden Borkenkäferarten sind neben Hitze und Wassermangel eine weitere aktuelle Plage.



Abräumen von Sturmbruch. 75 Prozent sind geschafft. Doch nun kommen die Sägewerke nicht mehr hinterher, zudem sinkt der Holzpreis.

Linke fordern faire Ausschreibungen

DRESDEN - Wenn die öffentliche Hand Leistungen ausschreibt, sollen künftig sozial- und umweltverträgliche Standards gelten und nicht immer der Billigste den Zuschlag bekommen, fordern die Linken per Gesetzentwurf. Dazu soll das Vergaberecht modernisiert werden. Konkret geht es u.a. um ein Mindestentgelt für Mitarbeitervertrag öffentlicher Dienst. Klaus Tischendorf (56, Linke): „Sachsen ist Schlusslicht bei fairen Ausschreibungen.“ Trotz Ankündigung im Koalitionsvertrag haben CDU und SPD bislang kein neues Gesetz vorgelegt. Henning Homann (38, SPD): „Die Vorschläge der SPD liegen fertig in der Schublade.“ Die Umsetzung scheitert an der CDU. Die Initiative „Sachsen kauft fair!“ verwies darauf, dass immer noch sächsische Polizeiformen unter widrigen Bedingungen in Mazedonien hergestellt würden. mor

Fotos: Holm Hells, opaMatthias Hiekel, PR

Cadmium im Ladegerät



Auch e-Golf aus Dresden droht der Rückruf

DRESDEN - Giftalarm! Der drohende Rückruf von Elektroautos des VW-Konzerns wegen Cadmium-Funden betrifft auch Sachsen. Nach Angaben eines Unternehmenssprechers sind unter den genannten 124 000 Fahrzeugen auch welche, die in der Gläsernen Manufaktur Dresden produziert wurden, also Fahrzeuge der Reihe e-Golf. In einem Ladegerät der Fahrzeuge soll von einem Zulieferer Cadmium verbaut worden sein. Das schädliche Schwermetall ist in Autoteilen weitgehend verboten! „Bisher ist kein Rückruf durch das Kraftfahrtbundesamt beschlossen worden“, sagte der Sprecher des VW-Konzerns wegen Cadmium-Funden betrifft auch Sachsen. „Wenn ja, findet eine entsprechende Aktion bei den Handelspartnern statt.“ Es geht um ein Relais, das in einem geschlossenen Gehäuse montiert wurde, das wiederum in einem Ladegerät verbaut ist. Auch das Ladegerät sei in einem geschlossenen Gehäuse montiert. Die Dresdner e-Golf-Produktion startete im April 2017. Erst kürzlich war wegen der guten Nachfrage ein Zweischichtsystem eingeführt worden, täglich werden damit 72 Elektro-Golf montiert. TH

Foto: Eric Münch

Ladegerät mit Cadmium: die e-Golf-Fertigung in Dresden.

Minister für „räumlichen und zeitlichen Verzicht“ von Handys

DRESDEN - An Sachsens Schulen ist ein strenges Handyverbot wie jüngst in Frankreich beschlossen kein Thema. Ähnlich wie in den meisten anderen Bundesländern. Sachsens Kultusminister Christian Piwarz (43, CDU) will keine zentralistischen Vorgaben, aber empfiehlt klare Regeln zur Handynutzung. Durch das Internet laufe die Vermittlung und das Abrufen von Wissen heute ganz anders, hieß es im Kultusministerium. Piwarz: „Die Schulkonferenz sollte gemeinsam die pädagogischen Aspekte der Nutzung sowie den räumlichen und zeitlichen Verzicht auf Handys klar bestimmen.“ So könnten Smartphones im Unterricht für bestimmte Zwecke freigegeben werden, während sie sonst in der Regel tabu seien, so der Minister. mor



Smartphones im Klassenzimmer sind umstritten.

Kultusminister Christian Piwarz (43, CDU) will kein striktes Handyverbot an Sachsens Schulen.

Dresdner Biologin erfindet hitzefeste Tomate

DRESDEN Auch Tomaten haben derzeit Hitzestress. Eine Biologin der TU Dresden erforscht nun temperaturresistente Tomaten - dafür will sie den Hormonhaushalt der Pflanzen manipulieren!

Tomaten mögen am liebsten moderates Klima - zu hohe Temperaturen schaden den Blättern und Blüten. „Die gesamte Fruchtentwicklung wird durch Hitze stark reduziert, wie auch viele Kleingärtner aktuell feststellen müssen“, so Prof. Dr. Jutta Ludwig-Müller (56). Sie ist Professorin am Lehrstuhl für Pflanzenphysiologie an der TU Dresden.

Sie hat mit ihrem Team drei Jahre erforscht, wie die hitzebedingten Ertragsseinbu-

ßen reduziert werden können. Sie konnten nachweisen, dass das Pflanzenhormon Auxin bei der Fruchtentwicklung unter Hitze abnimmt. Behandelt man die hitzegeplagten Pflanzen mit dem Hormon, verbessere sich auch die Fruchtentwicklung.

Die Forscher arbeiten nun daran, den Hormonhaushalt von Tomaten gezielt zu manipulieren. Da auch die Hitze den Stoffwechsel der Pflanzen beeinflusst, sehen sie einen vielversprechenden Ansatz darin, um die Ernteerträge zu verbessern - nicht nur von Tomaten, sondern auch von anderen hitzeempfindlichen Pflanzen.



Botanikerin Prof. Dr. Jutta Ludwig-Müller (56) forscht daran, wie Tomaten hitzebeständiger werden können.

Foto: Matthias Rietschel

Mehr als 70 Prozent haben mehr Bock - und viele bevorzugen dabei spezielle Sommer-Stellungen ...

Sex-Umfrage Hitzewelle macht Sachsen spitz

Von Anneke Müller

DRESDEN/LEIPZIG - Wir leben in heißen Zeiten. Mit steigenden Temperaturen steigt auch die Lust. Das ergab eine brandaktuelle Umfrage unter Mitgliedern der Erotik-Community Joyclub. Am Dienstag erst führte das Online-Dating-Forum mit Sitz in Leipzig unter 5000 Mitgliedern eine Umfrage durch. Besonders interessant: Je öfter, umso doller ...

Die sommerliche Hitze lässt es knistern: Über 70 Prozent der Befragten fühlen sich durch die anhaltende Wärme sexuell regelrecht beflügelt. „Vor allem die älteren Mitglieder gaben an, bei heißem Wet-

ter mehr Lust auf Sex zu haben als sonst“, so Tina Höch (27), Sprecherin von Joyclub. Bei 78 Prozent der 46- bis 55-Jährigen führen die hochsommerlichen Werte zu einer gesteigerten Libido, bei den 18- bis 25-Jährigen sind dagegen „nur“ 55% geneigt, trotz Hitze sexuell aktiv zu werden. Die Bereitschaft zur körperlichen Grenzerfahrung lässt erst bei den über 65-Jährigen wieder nach (61,9%).

„Die Idee zu der Umfrage kam uns spontan“, erzählt sie. Und genauso spontan offenbarten auch gleich 5000 Erotikfreunde der Gemeinschaft für lustvolles Leben ihre heißen Leidenschaften. Erstaunlich einzigartig war man

sich bei der bevorzugten Stellung bei tropischen Temperaturen. Mit der Hündchen- (68,7%) und der Reiterstellung (35,1%) wählten sie Positionen, die wenig Körperkontakt bei gleichzeitig intensivem Erleben garantieren.

Beliebt ist auch der eisige Kick: Eiswürfelspiele gelten zwar ganzjährig als prickelnde Ergänzung des Liebenspiels. Bei Temperaturen jenseits der

30 Grad lohnt sich der Gang zum Gefrierfach allerdings doppelt. Rund 45% schwören

darauf. Befragt nach persönlichen Tipps beim hochsommerlichen Sex bringt es ein

30-jähriger Mann auf den (Höhe-)Punkt: „Vögeln, duschen, vögeln, duschen...“

120 000 Mitglieder hat Joyclub allein in Sachsen. Die Hochburgen sind Dresden und Leipzig.



Fotos: PR

Derzeit schwingen sich nicht nur die Sommer-temperaturen von Höhepunkt zu Höhepunkt ...

Die BÖlume

Böttchers Wort zum Freitag



Schwitzt Du noch, oder klebst Du schon?

Es gäbe ja sicher genug Themen, über die sich die Gemüter in Deutschland erhitzen könnten. Aber dieser enorme Sommer überstrahlt einfach alles.

Ich wollte mich schon in den Kühlschrank verziehen, aber dort kommt das WLAN-Signal

nicht durch. Irgendwas ist halt immer. Urlaub kann man sich jedenfalls dieses Jahr sparen. Nirgendwo ist mehr Sonne als hier. Geht es so weiter, können wir sicher bald an Griechen und Spanier vermieten. Der Elbe-Strand wird schließlich auch immer größer, so wie sich das Wasser zurückzieht. Apropos Strand: Zellen dehnen sich aus bei Hitze. Sieht man ganz klar an meinem Bauch. Eigentlich bin ich ja ganz schlank, aber diese Hitze hat halt Nebenwirkungen.

Bei diesem Extrem-Wetter gilt es auch einiges zu beachten. Kinder und Tiere zum Beispiel in Bezug auf das Auto. Damit meine ich nicht, dass Sie Ihrem Kind einen Welpen kaufen sollen, damit es im heißen Auto nicht so einsam ist.

Kinder und Tiere nie im Auto lassen. Schwiegermütter schon. Drachen ertragen Hitze.

Wichtiger Tipp noch für jeden, den die Hitze zu sehr stört: Denke daran, wie es in drei Monaten aussieht. Das hilft!

Schönes Wochenende. Euer Böttcher.

Wenn das Wasser zurückgeht, zeigen sich die Munitionsfunde.

„Bombenwetter“ an der Elbe

Niedrigwasser fördert Kriegsmunition zutage

DRESDEN - Es herrscht Bombenwetter an der Elbe. Durch das extreme Niedrigwasser tauchen am Ufer Minen, Granaten und andere Sprengkörper auf. Auch in Sachsen gab es brisante Entdeckungen.

und entscheidet über das weitere Vorgehen. In der Regel werden die Funde in der Kampfmittelzerlegeeinrichtung in Zeithain vernichtet. „Vor Ort musste in Sachsen bislang noch nichts entschärft werden“, so die Sprecherin.

Dennoch ist Vorsicht geboten: Auch nach Jahrzehnten im Wasser kann die Munition noch gefährlich sein. Sedimente könnten sich auf den Sprengkörpern ablagern und eine Kruste bilden, die das gefährliche Innere verbirgt. In Fischbeck/Stendal mussten am Wochenende zwei Panzerminen kontrolliert gesprengt werden.

„Wir hatten in den letzten Wochen ein erhöhtes Aufkommen von Einzelfunden“, so Wibke Sperling, Sprecherin des Polizeiverwaltungsamtes. Gefunden wurde bislang ein „Querschnitt“ an Minen und Granaten. Die Relikte aus dem Zweiten Weltkrieg werden meist von Spaziergängern entdeckt. Der Kampfmittelbeseitigungsdienst sieht sich die Munition an



Foto: Ove Landgraf

am

NUR BEI MAGENTA EINS: DOPPELTES DATENVOLUMEN



Jetzt Mobilfunk und Festnetz inklusive Internet kombinieren und exklusive Vorteile sichern.

Jetzt in Ihrem Telekom-Shop, unter www.telekom.de oder 0800 33 03000

T . . . ERLEBEN, WAS VERBINDET.

Voraussetzung für Magenta EINS ist das gleichzeitige Bestehen eines Mobilfunk-Laufzeitvertrags, abgeschlossen ab dem 22.05.2013, z. B. Magenta Mobil S für 29,95 €/Monat (ohne Smartphone) in den ersten 6 Monaten, danach 34,95 €/Monat, und eines IP-Breitband-Vertrags mit einem monatlichen Grundpreis ab 19,95 €, z. B. Magenta Zuhause S (Voraussetzung ist ein geeigneter Router) für 19,95 €/Monat in den ersten 6 Monaten, danach 34,95 €/Monat. Mindestlaufzeit jeweils 24 Monate, Bereitstellungspreis 39,95 € bzw. 69,95 €. Nicht berechtigt sind Datentarife, CombiCards, reine Telefonnetze, Magenta Mobil XS und Family Car. Voraussetzung für den Magenta EINS Vorteil „doppeltes Datenvolumen“ ist ein Magenta Mobil Tarif, vermarktet ab dem 04.04.2017. Endet die Berechtigung für Magenta EINS durch Beendigung des Festnetz- oder Mobilfunkvertrags, entfallen alle Vorteile. Magenta EINS ist nicht mit anderen Vorteilsoptionen kombinierbar. Ein Angebot der Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.

Nachrichten

Fährmann bleibt Kapitän

MITTERSILL - Torhüter Ralf Fährmann bleibt Mannschaftskapitän von Vizemeister FC Schalke 04, der Brasilianer Naldo wurde im Trainingslager in Mittersill zum Stellvertreter bestimmt.

Voll gegen den Pfosten

ROTTACH-EGERN - Franck Ribéry hat die erste Einheit des FC Bayern München im Trainingslager am Tegernsee mit einer Platzwunde am Kopf abbrehen müssen. Der Franzose prallte gegen den Pfosten eines abseits des Spielfeldes stehenden Tores und musste behandelt werden. Danach wurde er mit einer Bandage am Kopf in die Kabine gebracht.

Koller coacht Basel

BASEL - Der 20-malige Schweizer Meister FC Basel hat Marcel Koller als neuen Cheftrainer verpflichtet. Der 57 Jahre alte Ex-Coach des VfL Bochum und des 1. FC Köln unterschrieb beim FC Basel einen Zweijahresvertrag plus Option. Koller war zuletzt als Teamchef der österreichischen Nationalmannschaft tätig.

Veh fordert neue Akzente

KÖLN - Manager Armin Veh vom Zweitligisten 1. FC Köln hat sich in die Diskussion um die Nachwuchsarbeit im deutschen Fußball eingeschaltet und neue Leitlinien in der Ausbildung gefordert. „Wir passen nur noch und laufen ab, aber wir gewinnen vorne und hinten keine Zweikämpfe mehr“, sagte Veh in einem Sky-Talk in Köln. Der Schlüssel im Offensivspiel sei, „vermehrte Spieler herauszubringen, die Eins-gegen-Eins-Situationen gewinnen und kreieren können“, sagte Veh.

Özil gründet eSports-Team

LONDON - Mesut Özil macht in eSports: Der zurückgetretene Nationalspieler wird in Zusammenarbeit mit der Berliner Beratungsagentur eSports-Reputation ein eigenes FIFA-Team auf die Beine stellen. „In den kommenden Wochen werden wir weltweit nach Spielern Ausschau halten, die #teamözil bei allen nationalen und internationalen FIFA-Wettkämpfen vertreten werden“, schrieb der 29-Jährige.

TV-Tipps

ZDF 17.05 - 18.00 European Championships in Glasgow/SCO: Bahnrad, Rudern, Schwimmen, Synchronschwimmen

Sport1

17.00 - 20.00 eSports: Grand Final in London/ENG; 22.30 - 23.00 Fußball: 2. Bundesliga

Eurosport

10.00 - 13.00, 17.00 - 19.20, 19.25 - 22.00 European Championships in Glasgow/SCO: Bahnrad, Rudern, Schwimmen, Synchronschwimmen; 13.00 - 17.00 Tennis: ATP-Turnier in Kitzbühel/AUT

Sky

20.00 - 22.30 Fußball: 2. Bundesliga, Hamburg - Kiel; 20.30 - 00.30 Golf: US-PGA-Tour in Akron/USA; 20.00 - 24.00, 01.00 - 05.00 Tennis: ATP-Turnier in Washington/USA

Sport-Hotline

REDAKTION 0351/48 64 26 31 (14-22 Uhr) E-MAIL mopodd.sport@dd-v.de



Der Schädel brummt, aber Tobias Müller spielte mit „Kopfschmuck“ weiter und freut sich hier über sein Traumtor zum 1:0.

Zwei Spiele, zwei Tore, zwei Siege Müller mit Traumstart!

Die Schramme auf der linken Stirnhälfte wird CFC-Mittelfeldmann Tobias Müller noch ein paar Tage an das 2:0 gegen den BFC Dynamo erinnern.



„Der Schädel hat gebrummt. Aber in so einem Duell beißt man auf die Zähne, da will man nicht raus“, verriet der 24-Jährige nach dem Abpfiff. In der 9. Minute traf ihn Ugurcan Cepni unglücklich am Kopf. Mit Turban erzielte Müller vier Minuten später das 1:0.



Paul Milde köpft das erlösende 2:0 gegen den BFC Dynamo.



„So ein Tor schießt er nicht alle Tage“, lobte Trainer David Bergner. Seine Elf ließ wenig zu. Die über 6000 Fans mussten aber lange zittern. Erst Paul Milde (88.) sorgte für die Erlösung. „Ich dachte, Daniel Frahn kommt an den Ball. Er springt darunter durch, ich halte den Kopf hin, die Kugel fällt ins lange Eck. Sah aus wie geplant“, lachte Milde nach seinem ersten Tor für den CFC. Für Müller war es das zweite. Es läuft für den Oberlausitzer, der vor drei Jahren Dresden verließ und nach zwei Jahren beim HFC und einer Saison in Köln endlich wieder in der Heimat spielt. „So kann es gern weiter gehen.“

Die Aktion vor dem 1:0 (13.) war gut geplant. „Wir haben in der Analyse gesehen, dass der BFC bei Ecken den Raum frei lässt. Dass wir es dann so gut ausspielen und der Ball in den Winkel fliegt, ist um so schöner“, sagte Müller. „Natürlich gehört auch etwas Schusstechnik dazu.“ Zwei Spiele, zwei Siege - das linderte den Schmerz. „Cepni kam direkt nach dem Spiel zu mir und entschuldigte sich. Er hatte sich bei dieser Aktion etwas verschätzt“, erklärte der 24-Jährige. Viel Zeit zur Regeneration bleibt nicht. Heute Nachmittag geht's nach Potsdam.

Transfermarkt spaltet die 3. Liga

Antonitsch und Brinkies sind beim FSV Zwickau am wertvollsten

ZWICKAU - Ist die dritte Liga in dieser Saison eine Zwei-Klassen-Gesellschaft? Der Spagat zwischen Marktwert-Krösus Eintracht Braunschweig mit 10,13 Millionen Euro und Schlusslicht Energie Cottbus, dessen Kader nur 4,15 Mio. Euro auf die Waage bringt, lässt dies vermuten.



Zwickau befindet sich mit 4,78 Mio. Euro im unteren Mittelfeld, auf Augenhöhe mit den Derby-Gegnern Je-

na (4,8) und Halle (4,75). Im Durchschnitt sind die Westsachsen 191000 Euro wert, wobei Johannes Brinkies und Nico Antonitsch mit je 300000 Euro herausragen. Beide Akteure waren im Frühjahr heiß umworben, entschieden sich aber trotz auslaufender Verträge für einen Verbleib in Zwickau. Ein Wechsel würde dem FSV nun eine stattliche Summe in die Vereinskasse spülen.

Teammarktwert

Table with 2 columns: Team Name and Market Value (Mio. €). Includes Braunschweig (10.13), Kaiserslautern (6.58), Uerdingen (6.50), Wiesbaden (6.38), Karlsruhe (6.33), Rostock (5.65), Unterhaching (5.55), München (5.38), Fort. Köln (5.05), Münster (5.03), Meppen (4.93), Würzburg (4.90), Jena (4.80), Zwickau (4.78), Halle (4.75), Lotte (4.60), Osnabrück (4.58), Aalen (4.43), Großaspach (4.40), Cottbus (4.15).

Sportdirektor David Wagner denkt aber nicht im Traum daran, einen der beiden ziehen zu lassen. Den Marktwerten misst er ohnehin wenig Bedeutung bei: „Entscheidend sind Angebot und Nachfrage. Natürlich gibt es universelle Werte wie Alter, Vertragslaufzeit und Leistungsdaten. Am Ende entscheiden die direkten Verhandlungen zwischen den Vereinen und der Preis, der dabei bestimmt wird.“

Er selbst ist dabei fein raus, denn die Zwickauer Philosophie ist klar: Abgeben für Geld: Ja. Ablöse zahlen: Nein. „Aufgrund unserer wirtschaftlichen Gegebenheiten geht es gar nicht anders“, gibt Wagner zu bedenken. Trotzdem beschäftigt sich der Sportchef mit der Preisbildung auf dem Transfermarkt und kennt die Tendenzen. „Besonders wertvoll sind seit jeher Torjäger und die Torhüter, die den Unterschied ausmachen. In den letzten Jahren rücken auch die Innenverteidiger verstärkt in den Fokus, weil sie nicht mehr nur bloße Manndecker sind, sondern auch viel für den Spielaufbau leisten müssen“, meint Wagner.

Mit Ronny König, auch wenn er bereits 35 Jahre alt ist, hat Zwickau genau diesen

Knipser. Brinkies zählt derweil zu den besten Schlussmännern der dritten Liga und in der Defensive spielte sich letztes Jahr Antonitsch in den Vordergrund. Michael Thiele



Johannes Brinkies ragt als Torhüter heraus und deshalb auch beim Marktwert.

Frahn gibt zu: „Eine Schwalbe!“

CHEMNITZ - Am Ende plagte ihn doch das Gewissen! CFC-Torjäger Daniel Frahn ging beim 2:0 gegen den BFC in der 67. Minute im Strafraum spektakulär zu Boden. Schiedsrichter Eugen Ostrin fiel auf die Flugeinlage herein. Er zeigte auf den Punkt und verwarrte Patrick Brendel.



„Im Training hätte ich gesagt: geile Aktion von Frahn, klarer Elfmeter. Aber so war es nicht. Brendel berührt mich überhaupt nicht. Die einen werden sagen: clever. Die anderen: scheiße. Ich hätte kein gutes Gefühl gehabt, wenn ich so nach Hause gegangen wäre“, erklärte Frahn: „Deshalb bin ich zum Schiri und habe ihm gesagt, dass es eine Schwalbe war. Damit war die Sache erledigt.“ Die faire Aktion des Stürmers hätte sich fast gerächt.

Keeper Jakob Jakubov verteidigte mit zwei Glanzparaden bei Schüssen von Marcel Rausch (75.) und Philip Schulz (82.) den knappen Vorsprung. Frahn: „Da hält er uns im Spiel. Für mich wäre es aber auch bei einem 1:1 die richtige Entscheidung gewesen.“ om



Faire Geste: Daniel Frahn (M.) ging auf Schiri Eugen Ostrin zu und erklärte, dass es eine Schwalbe war und kein Elfmeter.

Dort steht morgen, 14.05 Uhr, das dritte Punktspiel an. Müller: „Das wird wieder ein ganz enges Spiel. Auch dort wird uns nichts geschenkt. Wenn die Einstellung stimmt, können wir etwas mitnehmen.“ Olaf Morgenstern

Regionalliga

Table with 2 columns: Team Name and Points. Includes Hertha BSC II (2:3), Chemnitz - BFC Dynamo (2:0), Viktoria Berlin - Leipzig (heute, 19.00), BFC Dynamo - Halberstadt (morgen, 13.30), etc.

Table with 2 columns: Team Name and Points. Includes Chemnitz FC (2:2), Optik Rathenow (1:1), FC Rot-Weiß Erfurt (1:1), etc.

3. Liga

Table with 2 columns: Team Name and Points. Includes Rostock - Braunschweig (heute, 19.00), Halle - Köln (morgen, 14.00), etc.

Table with 2 columns: Team Name and Points. Includes 1. Preußen Münster (1:1), Energie Cottbus (1:1), SpVgg Unterhaching (1:1), etc.

Oberliga

Table with 2 columns: Team Name and Points. Includes Eilenburg - Krieschow (morgen, 12.00), Ludwigsfelde - Luckenwalde (morgen, 14.00), etc.

„Müssen besser werden und Tore schießen!“

AUERBACH - Nach der bösen 1:4-Auftaktpleite gegen den BFC Dynamo war diese Woche bei den Auerbacher Regionalliga-Kickern Wunden lecken angesagt. Denn morgen hat die Elf von Coach Sven Köhler das nächste schwere Kaliber vor der Brust.



Die Reise geht ins traditionsreiche Steigerwaldstadion zu Drittliga-Absteiger FC Rot-Weiß Erfurt. Köhler hat sich selbst ein Bild des Gegners gemacht, saß am vergangenen Spieltag beim 3:0-Sieg der Blumenstädter gegen die VSG Altliegnicke auf der Tribüne. Sein Fazit: „In der ersten Halbzeit haben die Erfurter zunächst nicht überzeugt, befreiten sich nach einer Stunde durch das erste Tor. Sie werden nun mit dem Schwung des Erfolgserleb-

nisses gegen uns auftreten“, berichtet der 52-Jährige. VfB-Mittelfeldmann Amer Kadric, der selbst mehrere Jahre für die Thüringer die Töppen schnürte, ergänzt: „Es wird nicht einfach, aber wir wollen unbedingt punkten. Dafür müssen wir offensiv besser werden und Tore schießen.“ Der 23-Jährige trifft in der morgigen Partie mit Lukas Novy auf einen alten Bekannten. Der Rechtsverteidiger trug vergangene Saison das Trikot der Vogtländer, wollte sich dann sportlich und finanziell weiterentwickeln, folgte dem Ruf von RWE-Trainer Thomas Brdaric, den er aus der gemeinsamen Zeit bei der TSG Neustrelitz kennt. „Lukas ist ein starker, aggressiver Spieler, aber ich habe auf jeden Fall ein paar Tricks gegen ihn parat“, verspricht Kadric. **Carina Höhne**



Mittelfeldmann Amer Kadric (l.) weiß, dass sein VfB in Erfurt offensiv unbedingt zulegen muss.

Foto: Marcus Schädelich

Topclubs reißen sich nicht um Kicker wie Schürrle, Höwedes & Co.

„Made in Germany“ kein Gütesiegel mehr

HANNOVER - Der Bedeutungsverlust des deutschen Fußballs schlägt sich auch auf dem internationalen Transfermarkt nieder. „Made in Germany“ ist im Ausland derzeit kein Gütesiegel mehr, Spieler aus der Bundesliga sind meist nur zweite Wahl.

Ein Königstransfer eines deutschen Spielers fehlt in diesem Sommer noch, statt Barcelona, Liverpool oder Paris heißen die neuen Clubs unserer Profis nur Fulham, Crystal Palace oder Moskau. Lediglich Emre Can fand einen neuen Arbeitgeber mit klangvollem Namen. Vom FC Liverpool zog es ihn zu



Nix Paris, Barcelona oder Turin - André Schürrle kickt jetzt für den FC Fulham.

Foto: Imago

Transfers

Juventus Turin, wo er in der kommenden Saison mit einem gewissen Cristiano Ronaldo zusammenspielen darf. Doch ansonsten bewegen sich die neuen Vereine der ins Ausland gewechselten Bundesliga-Profis eher im Mittelklasse-Segment. Sinnbildlich für die stark nachgelassene Nachfrage nach Spielern aus Deutschland stehen André Schürrle, Benedikt Höwedes und Max Meyer. Bei europäischen Topclubs hatte niemand das Trio auf dem Zettel. So kickt Schürrle in der neuen Spielzeit beim FC Fulham, gerade erst wieder in die englische Premier League aufgestiegen. Meyer steht vor einem Engagement bei Crystal Palace, blasser Elfter der vergangenen Saison. Und Höwedes wechselte in die international bedeutungslose russische Liga zu Meister Lokomotive Moskau.



Hat Arturo Vidal den Bayern-Fans schon Tschüs gesagt?

Foto: dpa/Thomas Esernhuth

Barcelona will für 30 Mio. Vidal

BARCELONA - Arturo Vidal vom FC Bayern München steht Medienberichten zufolge vorm Wechsel zum spanischen Meister FC Barcelona.

Der Verein habe sich bereits mit dem chilenischen Nationalspieler auf einen Wechsel geeinigt und sei bereit 30 Millionen Euro zu zahlen, das berichteten gestern mehrere spanische Medien. Zuletzt war über einen Transfer Vidals zu Inter Mailand spekuliert worden.

Der Vertrag des Mittelfeldspielers beim deutschen Rekordmeister läuft im Sommer 2019 aus. Vidal absolvierte im Trainingslager der Münchner am Tegernsee ein individuelles Programm. Er befindet sich aktuell nach einer Knie-Operation im Aufbautraining und gilt als Wechselkandidat. „Arturo hat bekanntermaßen noch ein Jahr Vertrag bei uns. Und wenn er möglicherweise länger bei einem Club unterschreiben will, wird er sich damit befassen“, sagte Münchens Vorstandschef Karl-Heinz Rummenigge jüngst.



Die Gewinner, die Verlierer

Atilgan überrascht, Ebert führt, Berko auf dem Abstellgleis

DRESDEN - Mehr als fünf Wochen sind seit dem Trainingsstart (25. Juni) vergangen. Viel Zeit und genügend Möglichkeiten für die schwarz-gelben Profis, sich ins Herz von Coach Uwe Neuhaus zu spielen. Die Morgenpost zeigt, welche drei Akteure in der Vorbereitungszeit überzeugten - und wer seine Chance dazu verpasste.

Gewinner

Osman Atilgan: Das 19-jährige Nachwuchstalent schaffte in diesem Sommer den Sprung in den Profikader. In den Testspie-

len zeigte er sich frech und mutig, im Training ließ er die Torhüter regelmäßig alt aussehen. Für einen Startelf-Einsatz ist es noch etwas zu früh, Atilgan sägt aber fleißig am Stuhl von Harris Duljevic, der auf der linken Angriffsseite (noch) gesetzt ist.

Patrick Ebert: Mit seiner Erfahrung übernahm er schnell auf dem Platz Verantwortung, mutierte zum Leitwolf. Auch technisch hat's der 31-Jährige noch richtig drauf. Das bewiesen



seine punktgenauen Zuspiele über 30, 40 Meter, die butterweich auf dem Fuß seiner Mitspieler landeten. Ebert ist mehr als nur ein „Lumpi“-Ersatz!

Dario Domic: Neben Jannik Müller ist der großgewachsene Bosnier derzeit der einzige „echte“ Innenverteidiger bei den Dynamos. Sören Gonthier absolviert noch immer sein Reha-Programm (Kreuzbandriss), Florian Ballas fehlt nach seiner Schulter-OP. Mit seiner Kopfballstärke

und Körpersprache ist Domic ein Muss (!) für die Abwehrreihe zum Saisonstart.

Verlierer

Erich Berko: Am viertletzten Spieltag war er mit seinem Siegtor in Kaiserslautern noch der gefeierte Held - ein äußerst wichtiger Treffer für den Klassenerhalt. Mittlerweile steht Berko auf dem Abstellgleis. Die System-Umstellung soll ihm nicht so leicht gefallen sein, im Test gegen Huddersfield Town schaffte er es nicht einmal in den 20-Feldspieler-Kader. Dazu die große Konkurrenz in der Offensive - Berkos Einsatzchancen sind derzeit gering.

Patrick Möschl: Es ist und bleibt nur Platz für einen Osi in der schwarz-gelben Aufstellung. Und da hat sein Landsmann Sascha Horvath leicht die Nase vorn. Schon in der Rückrunde setzte Uwe Neuhaus mehr auf Horvath, der zudem auch in der Zentrale einsetzbar ist. Diese Flexibilität fehlt Möschl. Zwar kam er in allen acht Vorbereitungsspielen zum Einsatz, so richtig überzeugen konnte er aber selten.

Florian Ballas: Verlierer ist vielleicht das falsche Wort. Besser gesagt: Er ist der größte Pechvogel der Vorbereitung. Schon in der Vergangenheit hatte Ballas immer wieder Probleme mit seiner Schulter. Nun musste er unters Messer. Während seine Kollegen im Trainingslager schwitzten und die neue Dreierkette einstudierten, blieb dem Vizekapitän der vergangenen Saison nichts anderes übrig, als den Zaungast zu spielen. **Tom Jacob**



Sein Transfer wurde kritisch beäugt. Aber Patrick Ebert hat in der Vorbereitung gezeigt, dass er es mit seinen 31 Jahren noch drauf hat.

Fotos (3): Luz Hentschel



▲ Was für ein Ärger! Dynamos Patrick Möschl kam in allen acht Vorbereitungsspielen zum Einsatz, schaffte es aber nicht, die richtigen Akzente zu setzen.

„Operieren lassen oder lieber nicht?“ Florian Ballas (l.) im Gespräch mit seinem Coach Uwe Neuhaus. Der Abwehrchef verpasste aufgrund seiner Schulterverletzung fast die gesamte Vorbereitung. ▼



Heute Auftakt mit Nordderby Hamburg gegen Kiel

HAMBURG - Heute (20.30 Uhr/Sky) eröffnet der Hamburger SV in seinem ersten Zweitligaspiel der Vereinsgeschichte im Nordderby gegen Relegations-Verlierer Holstein Kiel die neue Saison. Nach den ersten beiden Spieltagen pausiert die Liga aufgrund des DFB-Pokals für knapp zwei Wochen.

Wann wird gespielt?

Keine Veränderungen zur vergangenen Saison: Zwei Spiele finden weiterhin am Freitag um 18.30 Uhr, jeweils drei Partien am Samstag um 13.00 Uhr und

am Sonntag um 13.30 Uhr sowie eine Begegnung am Montag um 20.30 Uhr statt. Wenn allerdings in der Bundesliga ein Montagspiel stattfindet, gibt es in der 2. Bundesliga stattdessen eine weitere Partie am Samstag.

Wer sind die Favoriten?

Die beiden Bundesliga-Absteiger Hamburger SV und 1. FC Köln sind zugleich die ganz großen Favoriten auf den Aufstieg. Vor allem die Kölner konnten viele Profis im Kader halten. Auch der HSV kann auf einen qualitativ hochwertigen Kader zurückgreifen.

Wer sind die Aufsteiger?

In dieser Saison gibt es mit dem SC Paderborn 07 und dem 1. FC Magdeburg nur zwei Aufsteiger, da der FC Erzgebirge Aue die Relegation gegen den

2. Bundesliga

Karlsruher SC für sich entscheiden konnte. Für Drittliga-Meister Magdeburg ist es die Premiere in der zweithöchsten Spielklasse, Paderborn kehrt nach zwei Jahren in der dritten Liga wieder zurück in die 2. Bundesliga.

Was ist neu in der 2. Liga?

Der Videobeweis. Allerdings wird der Video-Assistent nur testweise in einer Offline-Phase eingesetzt. Über die offizielle Einführung von Video-Assistenten in der 2. Liga wird zu einem späteren Zeitpunkt entschieden.

Wer überträgt die Spiele?

In der 2. Bundesliga behält Sky weiterhin die exklusiven Übertragungsrechte, alle Spiele werden live gezeigt. Außerdem werden auf dem frei empfangbaren Kanal Sky Sport News HD

Highlights der Spiele am Freitag (22.30 Uhr) und Sonntag (19.30 Uhr) angeboten. Highlight-Clips sind 40 Minuten nach Ende der Begegnungen bei DAZN abrufbar. Wie bisher dürfen samstags die ARD (ab 18.30 Uhr) und das ZDF (ab 22.15 Uhr) Zusammenfassungen der Spiele des Tages senden. Sport1 zeigt an Spieltagen am Freitag (22.15 Uhr) und am Sonntag (19.30 Uhr) Zusammenfassungen. Und wie schon in der vergangenen Saison überträgt Amazon alle Spiele per Live-Audiostream.

Die 45. Spielzeit der 2. Bundesliga wird eine ganz besondere



Ein absolut neues Ziel auf der Auer Landkarte: In den Hamburger Volkspark geht es für die „Veilchen“-Fans erstmals - allerdings erst in der Rückrunde.

Marktwert Köln 75,18 Mio Marktwert Aue 11,28 Mio



Im März 2014 trafen Aue und Köln letztmals aufeinander. Damals hieß es 2:2. Von den Auer Spielern von damals ist noch einer dabei - Torhüter Martin Männel (M.).



Ein Nationalspieler in der 2. Liga. Jonas Hector (l., mit Ex-Dynamo Niklas Hauptmann) ist in Köln geblieben.

DRESDEN - „Ich glaub', es geht schon wieder los. Das darf doch wohl nicht wahr sein.“ Was Roland Kaiser am Wochenende zur Kaisermania am Dresdner Elbufer lauthals schmettert, trifft auch für den Fußball zu. Der Ball rollt wieder, der FC Erzgebirge beginnt am Sonntag um 15.30 Uhr bei Union Berlin.

Und die 45. Spielzeit verspricht eine besondere zu werden. Mit dem HSV steht das letzte Bundesliga-Gründungsmitglied, das bis dahin noch nie abgestiegen war, vor seiner ersten Saison im Unterhaus. Wie auch für den 1. FC Köln, der ebenfalls den Gang in die Zweitklassigkeit antreten musste, zählt für die Hamburger nur der direkte Wiederaufstieg. Beide werden vom ersten Spieltag an die Gefagten sein. Dahinter kämpft ein extrem ausgeglichenes Feld daran, in das Aufstiegsrennen einzugreifen und die beiden Favoriten zu ärgern.

Zwei vornweg, 16 hinterher - das ist also das Motto. Dass es so sein wird, zeigt allein der Blick auf die Marktwerte der Vereine. Dynamo geht von Rang vier ins Rennen, was durchaus beachtlich ist. Der Dynamo-Kader hat einen Wert von 18,68 Millionen - das sind 7,4 mehr als Rivale Aue (Platz 15 mit 11,28 Millionen). Aber: Vornweg marschiert Köln mit

einem Wert von 75,18 Millionen! Das ist fast das Siebenfache! Der HSV auf Platz zwei schafft es immer noch auf 53,20 Millionen. Dann kommt schon ein rasanter Schnitt. Ingolstadt hat einen Wert von 23,08 Millionen. Letzter in dieser Rubrik ist Magdeburg mit 8,08.

Aber Geld allein schießt bekanntlich keine Tore. Es zeigt aber, wie weit die beiden Absteiger rein finanziell vom Rest der Liga entfernt sind. Für sie bleibt es abzuwarten, wie sie mit dem Druck des ständigen Gewinnmüssens umgehen können. Die Frage nach den Aufstiegsfavoriten ist also geklärt. Aber wer steigt ab? Das Kicker-Sportmagazin hat dazu wie jedes Jahr eine Online-Umfrage gestartet. Da wird zwei Ost-Teams sehr wenig zugetraut. 39,9 Prozent der User glauben, dass Aue dieses Mal runter muss. 31,5 Prozent glauben an Magdeburg. Auch dem zweiten Aufsteiger geht es in der Umfrage nicht besser. 23 Prozent denken, dass Paderborn sofort wieder runter muss. Doch allein die Vorsaison hat gezeigt, dass die Umfragen oft das Papier nicht wert sind, auf dem sie stehen. Keiner hatte Kiel auf Rang drei gesehen, wenige Nürnberg und Düsseldorf als Aufsteiger und schon gar keiner hatte getippt, dass Braunschweig in die 3. Liga muss. Lassen wir uns überraschen. Es geht los!

Thomas Nahrendorf

Ein Oldie Tiffert ist der älteste Profi

AUE - Vor der Saison gibt es ja immer wieder jede Menge Fakten. Eine davon betrifft auch Christian Tiffert. Wenn am Sonntag die Partie bei Union angepfeift wird, ist er 36 Jahre und 165 Tage alt - und damit der älteste Zweitliga-Profi.

Und für den Auer Abwehrchef kommt es noch „besser“: Er ist der viertälteste Auer Kicker, der je in der 2. Liga gespielt hat. Wenn er im Februar 37 wird, hat er dieses Trio überholt. Auf Platz eins liegt derzeit Tomasz Kos mit 36 Jahren und 363 Tagen, auf Platz zwei steht Skerdlaid Curri (36/213) und Dritter ist Andrzej Juskowiak (36/198). Wenn Tiffert fit bleibt, steht er nach der Saison an der Oldie-Spitze bei den „Veilchen“.

Tiffert nahm diesen Fakt schon vor der Vorbereitung lachend zur Kenntnis. Zu einem Zeitpunkt, als er überlegte, seine Schuhe an den Nagel zu hängen. „Ich habe mich mal umgeschaut, es ist keiner mehr da in meinem Alter“, feixte er im Juni im Gespräch mit der MOPO. „Aber irgendwo ist es auch eine Auszeichnung, immer noch auf dem Rasen zu stehen“, sagte er.

Nach dem Camp entschied er sich, seinen Vertrag bis 2019 sportlich zu erfüllen. „Meine Kinder haben mir gesagt, ich wäre noch zu gut zum Aufhören“, erzählte er schmunzelnd. Zum Glück für Aue hat er auf sie gehört... nahro



Der älteste Zweitliga-Profi in dieser Saison: Aues Christian Tiffert.

2. Bundesliga

Hamburg - Kiel	heute, 20.30
Bochum - Köln	morgen, 13.00
Regensburg - Ingolstadt	morgen, 15.30
Greuther Fürth - Sandhausen	morgen, 15.30
Magdeburg - St. Pauli	So., 13.30
Berlin - FCE Aue	So., 15.30
Darmstadt - Paderborn	So., 15.30
Heidenheim - Bielefeld	So., 15.30
Dresden - Duisburg	Mo., 20.30

Goretzka Aufgaben beim FCB „sind groß genug“



Gut gelaunt: Der deutsche Neuzugang Leon Goretzka wird den Konkurrenzkampf im Mittelfeld der Bayern verschärfen.

MÜNCHEN - Das WM-Debakel will Nationalspieler Leon Goretzka als Neuzugang des FC Bayern endgültig hinter sich lassen. „Ich habe lange gebraucht, um das ganze Thema zu verarbeiten und abzuhaken“, sagte der 23-Jährige gestern bei seiner Vorstellung in München. „Ich möchte mich auf die Aufgaben hier konzentrieren, die sind groß genug für mich.“



Sieben Bayern-Stars standen im WM-Aufgebot in Russland, Goretzka war da noch als Schalker dabei. „Wir wollen den Kern unserer Kabine und der Mannschaft deutsch haben. Wir wollen die Tugenden des deutschen Fußballs hier haben und den deutschen Fußball auch in der Welt repräsentieren“, sagte Bayerns Sportdirektor Hasan Salihamidzic.

Ablösefrei kam der 16-jährige Nationalspieler in diesem Sommer vom FC Schalke zum Rekordmeister, bei dem er einen Vertrag bis 2022 unterzeichnete. Namhafte internationale Konkurrenz lockte den Confed-Cup-Sieger ebenfalls, den FC Barcelona bestätigte Goretzka bei seiner Vorstellung.

Goretzka will sich im üppig besetzten Bayern-Mittelfeld mit neun mehr oder weniger zentralen Akteuren für wahrscheinlich drei Positionen behaupten. „Es ist bekannt, dass ich mich am liebsten auf der Achterposition und mich dort auch am stärksten sehe“, sagte der frühere Bochum-Profi. „Dass ich flexibel einsetzbar bin, ist sicher auch eine meiner Stärken.“



Gemeinsam mit FCB-Sportdirektor Hasan Salihamidzic (r.) zeigt Leon Goretzka sein neues Bayern-Trikot.

Keine Probleme für RB in Schweden

GÖTEBORG - RB Leipzig hat seinen Absteiger nach Schweden erwartungsgemäß unbeschadet überstanden, muss im mühsamen Kampf um die Gruppenphase der Europa League aber gleich die nächste Hürde anlaufen.

Woche mit 4:0 gewonnen hatte. Daleho Irlandust (85.) gleich kurz vor dem Ende aus (85.). Trotz der ordentlichen Vorstellungen weiß Rangnick aber: Die Spiele gegen Craiova sind nicht die letzte Herausforderung vor einem möglichen Einzug in die Gruppenphase. Im Anschluss muss RB noch die Play-offs überstehen.

Häcken - Leipzig



Durch ein 1:1 (0:0) im teils zähen Rückspiel der zweiten Qualifikationsrunde bei BK Häcken zog eine bessere B-Elf der Sachsen in die vorletzte Runde der europäischen „Ochsentour“ ein. Dort wartet am 9. und 16. August CS Universitatea Craiova aus Rumänien.

In Göteborg erzielte Massimo Bruno (47.) die Führung für das Team von Trainer Ralf Rangnick, das die erste Begegnung mit den Schweden in Leipzig vor einer



Massimo Bruno (o., hier im Zweikampf mit Adam Andersson) traf zur 1:0-Führung im Rückspiel.

Impressum

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN

Chefredakteur: Robert Kulne
Stellvertreter des Chefredakteurs: Sebastian Günther (verantwortlich)
Stellvertretende Chefredakteur: Dana Peter
Art director: Holm Röhner
Textchef: Mario Adolphsen
Dresdener: Gerhard Jakob (Ltg.), Ronny Klein (Stellv.)
Chemnitz: Dana Peter
Leipzig: Alexander Bischoff
Politik: Friedrich Schwarz (Ltg.), Thomas Schmitt
Landespolitik: Juliane Margenech, Torsten Hilscher
Show/Unterhaltung: Mario Adolphsen (Ltg.)
Kultur: Guido Glauer (Ltg.), Heiko Nertitz
Sport: Dirk Löpelt (Ltg.)
MPO am Sonntag: Markus Giese (Ltg.), Uwe Blümel
Produktion: Sebastian Günther

Verlag: Morgenpost Sachsen GmbH, Ostra-Allee 18, 01067 DD
Verantwortlicher Geschäftsführer: Nikolaus von der Hagen
Verantwortl. für die Anzeigen: DDV Media SZ GmbH, Denni Klein
Anzeigen-Kundendienst: 0351/840 444
Technischer Leiter: Volker Klars
Druck: Chemnitz Verlag und Druck GmbH & Co. KG, Winkhoferstraße 20, 09116 Chemnitz
MPO-Redaktion Dresden: Ostra-Allee 18, 01067 0351/4864-2651, -2678 (Fax)
MPO-Redaktion Chemnitz: Straße der Nationen 12, 09111 0371/69063-300, -333 (Fax)
MPO-Redaktion Leipzig: Karl-Liebknecht-Str. 16, 04107 0341/2491 4222
Abo-Kundendienst: 0351/4864 2688 (Dresden) 0371/69062 3350 (Chemnitz)
Preis für das Monatsabo: Ab 1. April 2018 neuer Preis: Mo.-Sa. 19,90 Euro (per Bote) inkl. So. 29,80 Euro (per Bote) Mo.-Sa. 30,20 Euro (per Post)
 Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 19a vom 01.01.2017
 Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskampf (Direkt- oder Auslieferung) besteht kein Belieferungs- oder Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dresden.
 Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotomaterial wird keine Haftung übernommen.
 Keine Rücksendung.

Seat Altea im Gebrauchtwagencheck

Hübscher als VW



Baujahre	2004 bis 2015
Bevorzugter Motor	1.2 TSI
Zylinder	4
Leistung	105 PS
Vmax	180 km/h
Verbrauch	5,7 Liter Super
Preis	ab 4 500 Euro

MOPÖ-Tipp: Im Großen und Ganzen kann man, wenn man einen familienfreundlichen Van statt eines SUV sucht, mit dem Altea nichts falsch machen.

Beim Altea kann unter vielen Angeboten das richtige ausgewählt werden.

Foto: Seat

Mit dem Altea hatte Seat zwischen 2004 und 2015 eine schicke Alternative zum VW Touran oder Golf Plus im Angebot. Die Auswahl an Gebrauchten ist groß.

Im Vergleich zum Van-Verwandten VW Touran trägt der Seat Altea ein deutlich attraktiveres Karosseriekleid, bietet aber weniger Platz. Als Alternative bietet sich der 20 Zentimeter längere Altea XL an, für Offroad-Freunde der Allradler Freetrack. Das Interieur des Altea punktet mit einer umklappbaren Rückbank und einer soliden sowie robusten Innenausstattung. Die hintere

Spanier lenkt sich deutlich präziser als der Touran und sorgt dank einer straffen Aufhängung für eine gute Kurvenlage. Lediglich die Qualität der montierten Dämpfer und Federn wird beim TÜV überdurchschnittlich oft bemängelt - selbst bei jüngeren Fahrzeugen. Dazu kommen defekte Lüfter und Klimakühler - eine Erbkrankheit aus dem Baukastensystem von VW. Aufpassen sollte man definitiv bei den Serviceintervallen des Zahnriemens oder der Steuerkette, um kapitale Motorschäden zu vermeiden. Aktuell finden sich Altea mit vertretbaren Kilometerständen ab 11 000 Euro im Netz.

Spanier lenkt sich deutlich präziser als der Touran und sorgt dank einer straffen Aufhängung für eine gute Kurvenlage. Lediglich die Qualität der montierten Dämpfer und Federn wird beim TÜV überdurchschnittlich oft bemängelt - selbst bei jüngeren Fahrzeugen. Dazu kommen defekte Lüfter und Klimakühler - eine Erbkrankheit aus dem Baukastensystem von VW. Aufpassen sollte man definitiv bei den Serviceintervallen des Zahnriemens oder der Steuerkette, um kapitale Motorschäden zu vermeiden. Aktuell finden sich Altea mit vertretbaren Kilometerständen ab 11 000 Euro im Netz.

NACHRICHTEN

AMG GT für die Familie



Foto: Mercedes

Der AMG GT erhält zwei zusätzliche Türen.

Ab Herbst steht der familientaugliche AMG-Sportwagen GT als 4-Türer beim Händler, zunächst mit V8-Motor. Die Preise für das jüngste Modell der Mercedes-Tochter starten bei rund 150 000 Euro. Zum jetzt erfolgten Bestellstart bieten die Stuttgarter zudem das für die nächsten zwölf Monate verfügbare, besonders sportlich getrimmte und mindestens 185 300 Euro teure Sondermodell Edition 1 an.

Konkurrent für Tesla



Foto: Gyon

Der Gyon soll mit einer Ladung 700 Kilometer schaffen.

Mit Gyon erblickt Anfang August in Los Angeles ein weiteres E-Mobilitäts-Start-up das Licht der Welt. Investor hinter der Neugründung ist der chinesische Elektroauto-Hersteller Sitech, der Gyon als Luxusmarke und möglichen Tesla-Konkurrenten etablieren könnte. Das erste Modell soll mit 700 Kilometern Reichweite und einer Sprintzeit von vier Sekunden aufwarten.

Foto: Terrafugia

Fliegend durch die Stadt

Seit diversen Jahren schon kündigen seine Handvoll Start-ups aus Europa und den USA an, in naher Zukunft ein Flugauto auf den Markt bringen zu wollen.

Jetzt hat Terrafugia, das seit 2017 zum chinesischen Autokonzern Geely gehört, eine serienreife Version für 2019 in Aussicht gestellt, die gegenüber den bisherigen Prototypen zudem einige Verbesserungen bieten soll. Zu den Innovationen gehört ein nicht näher spezifizierter Hybridantrieb. Bei diesem sollen ein E- und ein Verbrennungsmotor im Zusammenspiel den Transition auf der Straße antreiben. Statt der meist üblichen Lithium-Ionen-Batterie setzt Terrafugia auf einen Lithium-Eisenphosphate-Akku (LiFePO4). Im Flugmodus soll der Transition zudem eine Boost-Funktion bieten, die zwischenzeitlich zusätzliche Leistung zur Verfügung stellt.

Wie bisher handelt es sich beim Transition um ein Kleinflugzeug, welches die Tragflächen einklappen und in diesem kompakteren Aggregatzustand auch auf Straßen fahren kann. In seiner früheren Version konnte der Zwitter bis zu 160 km/h schnell und 640 Kilometer weit fliegen. Auf der Straße soll das gut sechs Meter lange Vehikel über 100 km/h erreichen. Preise für den neuen Transition nennt Terrafugia noch nicht. Frühere Angaben lagen zwischen 185 000 und 280 000 Dollar.



Seit zehn Jahren angekündigt, soll der Transition nächstes Jahr auf den Markt kommen.

Flugtaxi soll 2019 kommen

Neuer Herr der Ringe

Schöner als Q7



Mit einem großen Schlund als Kühlergrill unterstreicht der Q8 seine dominante Rolle.

Foto: Audi

Audi Q8 50 TDI

Motor: 3,0-Liter-Sechszylinder-Dieselmotor mit 210 kW/286 PS, max. **Drehmoment:** 600 Nm zwischen 1 250 und 3 250 U/min, **0 - 100 km/h:** 6,3 Sekunden, **Spitze:** 245 km/h, **Verbrauch:** 6,8 Liter Diesel, **CO₂-Ausstoß:** 180 g/km, **Preis:** ab 76 300 Euro

Sprit sparen mit „Mild-Hybrid“

Bei wenig Last macht sich das 48-Volt-Bordnetz ans Werk. Lässt man das 2,1-Tonnen-Coupé rollen, schaltet sich der Motor ab. Der Fahrer bekommt das nur durch einen Blick auf den Drehzahlmesser mit. Bei sanftem Druck aufs rechte Pedal wird der Starter-Generator aktiv, der Motor springt an. Dabei sorgt die Elektronik dafür, dass das Q8-Triebwerk nach der Unterbrechung mit idealer Drehzahl und passgenauer Stufe der Achtgang-Automatik wieder einsetzt. „Mild-Hybrid“ heißt diese Technik, mit der zwar nicht rein elektrisch gefahren werden kann, die aber wegen des ständigen „Ein-Aus“ des Motors im Alltagsbetrieb fast einen Liter Sprit sparen kann. Sie macht es auch möglich, dass das inzwischen verbreitete Start-Stopp-System schon ab 22 km/h abwärts tätig wird, zum Beispiel beim Heranrollen an eine Ampelkreuzung. Weitere Technik-Highlights sind aktive Luftfederung, Allradlenkung oder Scheinwerfer mit HD-Matrix-LED mit je 24 Einzelleuchten. Die meisten dieser Feinheiten sind aber nur gegen Aufpreis zu haben.

Zehn Jahre nach dem BMW X6 kommt Audi mit einem SUV-Coupé. Der Q8 ist dabei schöner ausgefallen als der Technikspender Q7.

Das Coupé ist drei Zentimeter flacher als der Q7 und sieben Zentimeter kürzer, dafür drei Zentimeter breiter. Im Zusammenspiel mit dem neuen, achteckigen Grill, den zweigeteilten Scheinwerfern und der nach oben gewölbten Frontspange unterhalb gewaltiger Lufteinlässe betont der Q8 seine Führungsrolle. Unter der leicht nach vorne abfallenden Haube arbeitet natürlich ein Diesel, ein blitzsauberer, wie Audi versichert. Der

286 PS starke Dreiliter-Sechszylinder hat alles an Bord, was heute für eine effektive Abgasreinigung nötig ist, erfüllt laut Audi die verschärfte Euro-6d-Temp-Norm.

Auch wenn das SUV Abstecher abseits des Asphaltunternehmens kann, ist der Q8 für Geländeerite einfach zu schade. Seine Spielweise sind Galopp und Dressur. Ein trotz geringerer Länge geräumiger Reisebegleiter, der auch für die Hinterbänker das Raumgefühl einer Business-Class vermittelt. Die Vorderleute genießen den Komfort perfekter Sitze, rund um den Fahrer macht sich eine Art Kommandostand breit, in dem weitgehend auf Knöpfe

und Schalter verzichtet wird. Bei der Vernetzung geht Audi in die Vollen. So reagiert der Q8 auf den nebenbei geäußerten Satz „Ich habe Hunger“, sucht nächstgelegene Restaurants und startet auf Wunsch die Navigation. Die Türen lassen sich per

Smartphone-App öffnen, beim Einparken in enge Lücken kann der Fahrer aussteigen und das Auto per App-Fernbedienung steuern. Dann muss man aber bereit sein, einen je nach Ausstattung auch sechsstelligen Betrag an Audi zu überweisen.

Der Innenraum liefert alles, was man sich derzeit wünschen kann.



Das Heck ist dezenter ausgefallen.



Wiederauferstehung nach 40 Jahren

Es bleibt in der Familie: 40 Jahre nach dem Niedergang erweckt ein Nachfahre der Gebrüder Boselli die Marke Mondial wieder. Der F.B. Mondial HPS 125i sollen stärkere Modellfamilien folgen.

Stadt und über Land zu flitzen. Der vom Piaggio-Konzern bezogene, wassergekühlte Einzylindermotor stellt 14 Pferdestärken bereit und ist ein angenehmer Antrieb. Sehr vibrationsarm und drehfreudig geht das Kleintriebwerk zur Sache.

Das neue Einstiegsbike ist dabei ein echter Hingucker: Extrem kurz geraten ist das Heck, entsprechend knapp die in einem schönen Brauntönen gehaltene Sitzbank mit büchelartigem Zuschnitt.

Motor von Piaggio

Die zwei im Scrambler-Stil, also auf Höhe der Fahrer-Knie verlegten, extrem kurzen Auspuffrohre verfehlen ihren Zweck als Eyecatcher ebenso wenig wie der gebogene Stahlanker mit den beiden verchromten Lenkerenden-Spiegeln.

Dass „untenrum“ nicht viel los ist, versteht sich von selbst. Aber wer die Drehzahl immer jenseits der 7500er-Marke hält und auch vor dem Erreichen des Drehzahlbegrenzers bei etwa 10600 Touren nicht zurückscheut, kommt zügig voran.

Dazu noch die ausladende Motor-Unterverkleidung, der ungewöhnlich geformte Scheinwerfer und die mit dicken Speichenreifen besohlenen Speichenräder - das passt einfach.

Der Tacho zeigt in der Ebene 110 km/h an, der Verbrauch der gerade einmal 133 Kilogramm leichten Maschine ist mit rund drei Litern pro 100 Metern absolut gering. Auch wenn hinter der Firma F.B. Mondial 2.0 ein Boselli steckt, wird die HPS 125i in China gebaut, damit zu einem Preis von 3495 Euro etwas für die Familie Boselli übrigbleibt.



Italienische Stimmungskanone

F.B. steht für Fratelli Boselli - Gebrüder Boselli.

Foto: SPX

1. FAMILIEN-, IDEEN- & KREATIVMARKT

Der neue Markt im Haus der Presse für Selbstgemachtes, Krea Lives, Schmuck, Spielzeug, Essen & Trinken für alle Altersgruppen von 0 bis 99!

Samstag
4. 8. 2018
9 bis 17 Uhr

Sonntag
5. 8. 2018
9 bis 15 Uhr

Dabei sind u.a. die Holzspielwaren Dresden, Nähstübchen Emily - der Stoffladen in Dresden, Ecofactory Siebdruck & Workshop, Graca Korbi - und Flechtwaren, die Kindermalschule, O'Donnell Noonshine Wiskey, Pantercats Art & Design, Cloud Art, tadefamily, Goldbach Paletten Möbel, Comic Portal Dresden und Uti made.

Zusätzlich stellt sich Fantasio Arts mit seinen Digitaltalk Kunstwerken von Star Wars, Marvel und DC Comics vor. Jeder kann mitmachen. Der Eintritt ist frei.

Basuchernutzen bitte die öffentlichen Verkehrsmittel.

S-Bahn: bis Barossa Ute, von dort nur 5 Fußminuten
Straßenbahn: Linien 4, 9, 11 bis Kongresszentrum
Auto: Nutzen Sie die zahlreichen preiswerten Parkplätze hinter dem Haus der Presse Ostra-Allee, Parkhaus Mitte und an der Marienbrücke

Standesgebühr 2,- in 35€ - auf Wunsch inkl. Tee
Nicht freigelegte: Barzahlung vor Ort
Unterstützung von: Händler können ebenfalls in der Zukunft
Devientstraße ausbauen und verladen
am 2. 8. 2018 von 18 bis 19 Uhr und
am 7. 8. 2018 von 11 bis 12 Uhr
Veranstalter:
Sächsische Zeitung GmbH
Ostra-Allee 20, 01067 Dresden
Weitere Informationen unter:
Tel. 0251 4864 2112

SZ SÄCHSISCHE ZEITUNG

Für unsere Schulanfänger

Extra dieiler Lernspaß! Allererste Vorübungen zum Lesen, Schreiben und Rechnen, zusammen gestellt von erfahrenen Pädagogen, fördern Wichtige Grundvoraussetzungen für einen erfolgreichen Schulstart.

9,95 €

9,99 €

In diesem Geschenk-Set ist ein Mal- und Aufgabenblock mit Lösungskontrolle, ein Geschichtsbuch für Leseeinsteiger, zur Entspannung ein kleines Mandala-Malbuch enthalten. Außerdem ein Abc-Poster, Stickerbogen und Stundenplan!

TICKETS · REISEN · BÜCHER · ANZEIGENSERVICE · LOTTO · PAKETVERSAND · CITY POST

Morgenpost Treffpunkt
Rosenhof 11 • 09111 Chemnitz • Mo-Fr 8-18 Uhr • Sa 9-13 Uhr • Tel. 0371-23 87 19-40/42 • tp.chemnitz@ddv-mediengruppe.de

SIE HAT SCHWER ZU TRAGEN.

ARMUT

„WERDEN SIE PATE!“

www.plan.de

PLAN INTERNATIONAL
Gibt Kindern eine Chance

SZ ticketservice

MORGENPOST

www.sz-ticketservice.de

018 05 / 74 00 74 • Mo.-Fr. 9-18 Uhr

Mit uns ins Reich der Faszination!

ZUGREIFEN!!!

<p>SILLY WUTFÄNGER</p> <p>31.08.18 CHEMNITZ WASSERSCHLOSS KLAFFENBACH</p> <p>Karten 39,95 €</p>	<p>UTE FREUDENBERG & Band akustisch</p> <p>24.11. Chemnitz Stadthalle</p> <p>Tickets: TREFFPUNKT Rosenhof 11 sz-ticketservice.de 0180 500 48 44</p>	<p>rock pop</p> <p>Fr., 10.08.2018, 20.00 Uhr Stadthalle Zwickau, ab 56,95 € Anastacia</p> <p>Sa., 19.08.2018, 19.30 Uhr Filmnächte am Elbufer, DD, 78,40 € Santana</p> <p>Sa., 01.09.2018, 18.30 Uhr Wasserschloss Klaffenbach, 36,50 € Blutengel</p> <p>Sa., 02.09.2018, 19.00 Uhr Junge Garde, Dresden, 42,65 € Clueso</p> <p>Fr., 21.09.2018, 20.00 Uhr Alles Gasometer Zwickau, 28,50 € Goitzsche Front</p> <p>Mo., 08.10.2018, 20.00 Uhr Alter Schlachthof Dresden 46,10 € Philipp Poisel</p> <p>Sa., 20.10.2018, 20.30 Uhr Alte Spinnerei Glauchau, 32,05 € Project Pitchfork</p> <p>Sa., 10.11.2018, 20.00 Uhr Stadthalle Chemnitz, ab 28,75 € Die große Firebirds-Nacht</p> <p>Mi., 28.11.2018, 20.00 Uhr Stadthalle Chemnitz, ab 37,00 € Suzi Quatro & Band</p> <p>Sa., 01.12.2018, 19.10 Uhr Arena Leipzig, ab 41,99 € CRO</p> <p>Di., 04.12.2018, 20.00 Uhr Arena Leipzig, ab 57,58 € Pur</p> <p>Sa., 13.01.2019, 20.00 Uhr Stadthalle Chemnitz, ab 47,05 € Heinz Rudolf Kunze</p> <p>Mi., 23.01.2019, 20.00 Uhr Stadthalle Chemnitz, ab 51,45 € TAO</p> <p>Mi., 23.01.2019, 20.00 Uhr Stadthalle Zwickau, ab 46,90 € Matthias Schweighöfer</p> <p>Sa., 24.02.2019, 18.00 Uhr Stadthalle Chemnitz, ab 53,05 € Erste Allgemeine Verunsicherung</p> <p>Di., 19.03.2019, 20.00 Uhr Arena Leipzig, ab 46,53 € Revolverheld</p> <p>Di., 16.04.2019, 20.00 Uhr Stadthalle Chemnitz, ab 37,50 € The Hollies</p> <p>volksmusik schlager</p> <p>Sa., 18.08.2018, 20.00 Uhr Schloss Freudenstein, Freiberg, 36,65 € Ella Endlich</p> <p>Sa., 06.10.2018, 20.00 Uhr Neue Welt Zwickau, ab 43,90 € Inka</p> <p>Sa., 04.11.2018, 18.00 Uhr Stadthalle Chemnitz, ab 56,90 € Schlagerlegenden</p> <p>Mo., 07.01.2019, 17.00 Uhr Stadthalle Chemnitz, ab 44,90 € Stefan Mross - immer wieder sonntags</p> <p>Mo., 04.03.2019, 20.00 Uhr Stadthalle Chemnitz, ab 46,95 € Mary Roos & Band</p> <p>Sa., 09.03.2019, 17.00 Uhr Stadthalle Chemnitz, 28,00 € Rudy Giovanni</p> <p>Sa., 10.03.2019, 16.00 Uhr Stadthalle Chemnitz, ab 42,90 € Monika Martin</p> <p>Mo., 18.03.2019, 20.00 Uhr Stadthalle Chemnitz, ab 37,90 € Maite Kelly</p> <p>Sa., 31.03.2019, 16.30 Uhr Stadthalle Chemnitz, ab 37,90 € Fantasy</p>
<p>iD Tour 2018</p> <p>01.09.18 CHEMNITZ / FILMNÄCHTE THEATERPLATZ</p> <p>Karten ab 43,50 €</p>	<p>IRISH CHRISTMAS ANGELO KELLY & FAMILY</p> <p>09.12.2018 CHEMNITZ / STADTHALLE</p> <p>Karten ab 33,95 €</p>	<p>BEAT IT! live MICHAEL JACKSON 5</p> <p>08.11.2018 Chemnitz Stadthalle 09.11.2018 Zwickau Stadthalle</p> <p>Karten ab 42,50 €</p>
<p>BESSER ALS SEX DIE UNFUCKABLE TOUR</p> <p>22.11.18 LEIPZIG HAUS LEIPZIG</p> <p>Karten 29,45 €</p>	<p>THRILLER Love</p> <p>25.01.2019 Zwickau Stadthalle 19.02.2019 Chemnitz Stadthalle</p> <p>Karten ab 47,90 €</p>	<p>PROCOL HARUM STILL THERE'LL BE MORE</p> <p>18.10.2018 CHEMNITZ STADTHALLE</p> <p>Karten ab 43,50 €</p>
<p>SCHWAB ENTERTAINMENT UND SEMMEL CONCERTS PRÄSENTIEREN DAS NEUE INDIANERSTARKE MUSICAL</p> <p>27.12.2018 Zwickau Stadthalle 15.04.2019 Chemnitz Stadthalle</p> <p>Karten ab 27,50 €</p>		

Morgenpost-Treffpunkt • Rosenhof 11 • Chemnitz, ☎ 0371/23 87 19 40

E-Mail: TP.Chemnitz@ddv-mediengruppe.de • Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-18 Uhr • Sa. 9-13 Uhr

südafrik. Laufvogel	Fahndung, Aufspüren	heftige Wut	Kinovorführfläche	Kreuzesinschrift	med.: Gewebe	ausführen	Getränk (engl.)	Paradies (2 W.)	berühmtes Musical	altrom. Gott des Waldes	Dörfer und Kleinstädte	Arbeiter i. d. Kohleverarbeitung	Sänger der 60er (Paul)											
Volk in Kleinasien	Edelholz	Seemannsgruß	aus Ton	leimen	Tücke	Flüssigkeitsverlust	Umkehrung	ein Erdteil	franz. Schriftsteller † 1857	Werkzeug	Ehelosigkeit der kath. Priester	latein.: Göttin	Schlagersänger (Andy)											
Anstrengung	ein Tennisspiel	Tanzfest	fast	Jahresübersicht	Gegner Luthers † 1543	engl. Kosewort für Vater	Denkschriften (Kw.)	spanischer Maler †	erst	Staat in Nahost	westafrik. Volksstamm	Kurzmitteilung (Kw.)	Schlagersänger (Andy)											
Nebenstraße	engl.: Speisen in Gängen	einige, mehrere	feierliches Gelübde	Fremdwortteil: doppelt	Gegner Goliaths	Regenschutz	Deckenschicht	unbeweglich	Kfz-Z. Güters-loh	Zeitmesser	Abbau	Budget (Mz.)	Biene											
in Kürze	biegen	Kfz-Z.: Erding	sehr schnelles Fahren	Bergschnitt	Mohrrübe	Lammpepazart	scherzhafte USA (Onkel ...)	andauernd	Stahlschränke	int. Kfz-K. Tunesien	architektonischer Stil	bulgarische Währung	Fremdwortteil: eigen, sonder											
Blutbestandteil	Teil des Schuhs (Mz.)	asiat. Kampfsportart	Fremdwortteil: bei, daneben	Stockwerke	Seeräuber	südd. Radio-sender (Abk.)	norddt. Grußwort	Geheimdienst d. eh. Sowjetunion	süßer Branntwein	Vogelkleid	Zeichen in Psalmen	Abk.: gift. Nerven-kampfstoff	abgetrennte Gruppe	Passions-spielort in Tirol	verdickter Wurzelteil	ital. Männername	verzeihende Güte	Telefonate	Salz der Salpeter-säure	Burg an der Mosel	ein dt. Fußball-verein (Abk.)			
Waldbaumfrucht	Ostasiaten	russ. Tee-kochgerät	Blüten-saft	hellhaarige Frau	Tierpark	erhöhtes Kirchen-lese-pult	ein Schiff erobern	Auflösung des letzten Rätsels	Zahlwort	Raum zw. Dach u. Haus-mauer	Ballast-stoff	Wasch-raum der Berg-leute	Grundstoff	unrund laufen	Stand des Blauen Blutes	italienisch: zwei	Abk.: Teil-zahlung	int. Kfz-Z. Argentinien	Kontra-hent	Insel-staat im Pazifik	englisch: nach, zu	Konserven-gefäß	verrückt	chem. Z. für Natrium
See in Schottland (Loch ...)	abtrünnig	Zier-pflanzen	abtrünnig	chem. Z. für Natrium	See in Schottland (Loch ...)	abtrünnig	Zier-pflanzen	chem. Z. für Natrium	See in Schottland (Loch ...)	abtrünnig	Zier-pflanzen	chem. Z. für Natrium	See in Schottland (Loch ...)	abtrünnig	Zier-pflanzen	chem. Z. für Natrium	See in Schottland (Loch ...)	abtrünnig	Zier-pflanzen	chem. Z. für Natrium	See in Schottland (Loch ...)	abtrünnig	Zier-pflanzen	chem. Z. für Natrium

Original Schwedenrätsel
Alle Wochen neu!
128 Seiten Riesenspaß
in großer Schrift

Holen Sie sich den Urlaub nach Hause!

Rätseln macht Spaß!
www.ketler.de

Auflösung des letzten Rätsels

D A P H N I S S E R O S E K A L D O K M
 W A L F O R T E A L L E A L L A D E
 C H U P E R E U H U O Z E A N F U N N E N
 E N E M I R E G E N T I C O B E N G N I E N
 H I E S B E N D E N O R D I N A T E L L U
 P O S T S K E T A I L L E S T A L E
 U R A L S E B R A N C H E
 A N G L E R S E N I D E E R M
 H A B B A R M E F I N A R I E
 D U E S A M G H F O R S E N A S T E
 A K T U E L L A S S I S T E R M
 G R A Z I N A T T R A P P E L L E
 A M R I K E S A U S T R A L I E
 A N H E U E R N S T A R R
 A N A N A S B E R P I R A T O D O M
 I K K B E E R E N N D O M
 T A L M I H A R E L N E K E R E
 Z E H E N N A G E L T O N N E N
 W E I S S R U S S I N

HOROSKOP

- WIDDER - 21.3. - 20.4.**
Ihre Ausstrahlung ist umwerfend! Sie sollten rausgehen und Ihren Charme versprühen. Wunderbare Liebestage erwarten Sie.
- STIER - 21.4. - 20.5.**
Jetzt ist es genug. Sie sollten sich nichts mehr aufdrücken lassen, was Sie nichts angeht. Sie haben super gearbeitet. Sorgen Sie jetzt für sich.
- ZWILLINGE - 21.5. - 21.6.**
Mit Ihren ungewöhnlichen Ideen verblüffen Sie andere immer wieder. Lassen Sie nicht von Ihrer Meinung ab, egal was über Sie geredet wird.
- KREBS - 22.6. - 22.7.**
Mit Ihrem Durchsetzungsdrang können Sie aus sich selbst, wie auch aus anderen Menschen, besondere Leistungen herausholen.
- LÖWE - 23.7. - 23.8.**
Sie sind nicht gerade einfach. Andere wissen nicht so recht, woran Sie bei Ihnen sind. Es ist wichtig, weiterhin sparsam zu bleiben.
- JUNGFRAU - 24.8. - 23.9.**
Der Weg des geringsten Widerstandes ist zwar der leichteste, aber zum Ziel führt, ist oft fraglich. Haben Sie Mut, nehmen Sie den Kampf auf!
- WAAGE - 24.9. - 23.10.**
Bleiben Sie flexibel. Sie entwickeln sich auf jeden Fall in eine positive Richtung. Spitzenkondition, jetzt hängen Sie alle problemlos ab.
- SKORPION - 24.10. - 22.11.**
Gehen Sie in Ihre Stammkneipe. Ein neuer Kontakt, ein belangloser Flirt bringt Sie auf andere Gedanken. Lassen Sie sich einfach treiben.
- SCHÜTZE - 23.11. - 21.12.**
Sie haben das Gefühl, mit einer Idee nicht ernst genommen zu werden. Das ist vielleicht so, weil Prioritäten noch nicht richtig gesetzt sind.
- STEINBOCK - 22.12. - 20.1.**
Nutzen Sie Ihre Fähigkeiten, die günstige Situation ist nur von kurzer Dauer. Der finanzielle Hintergrund ist ausschlaggebend für Ihre Ängste.
- WASSERMANN - 21.1. - 19.2.**
Setzen Sie Ihre Empfindungen und Impulse einfach in die Tat um. Mit guten Leistungen und Freundlichkeit besiegen Sie jeden Gegner.
- FISCHE - 20.2. - 20.3.**
Sie werden für Ihre liebenswürdige Art geliebt, denn sie verzaubert die Menschen. Träumen Sie nicht, anders zu sein, bleiben Sie, wie Sie sind.

WETTER HEUTE

Leipzig 34°
Dresden 33°
Chemnitz 32°
Görlitz 32°
Fichtelberg 25°

WIND
Windstärke 3 aus Nordost

MONDPHASEN
04.08 11.08 18.08 26.08

WEITERE AUSSICHTEN

Samstag	Sonntag	Montag
☀️☁️	☀️☁️	☀️☁️
33°	27°	28°

Sonnen-aufgang: 05:37 Uhr
Sonnen-untergang: 20:51 Uhr

BIO-WETTER

Personen mit Erkrankungen im Herzkreislaufsystem sollten sich bei der Wetterlage schonen. Aufgrund der feuchten Luft ist die Ansteckungsgefahr mit Erkältungskrankheiten zurzeit erhöht. Auch Rheumakranke und Menschen mit Arthritis haben vermehrt mit Beschwerden zu kämpfen.

IN SACHSEN

Die Sonne verschwindet hin und wieder hinter Wolken. Vor allem über dem Bergland kommt es vereinzelt zu kurzen Regengüssen oder Gewittern. Die Temperaturen erreichen Werte zwischen 32 und 34 Grad. In der Nacht ziehen mal mehr, mal weniger Wolken vorüber, und es bleibt überwiegend trocken. Die Luft kühlt sich auf 22 bis 20 Grad ab.

DEUTSCHLAND-WETTER

URLAUBS-WETTER

WASSER-TEMPERATUREN

Biskaya	20-24°
Deutsche Nordseeküste	20-23°
Deutsche Ostseeküste	20-24°
Algarve-Küste	19-23°
Westliches Mittelmeer	23-28°
Östliches Mittelmeer	26-29°
Kanarische Inseln	21-23°
Agadir	28°
Amsterdam	30°
Barcelona	36°
Budapest	34°
Mittelmeer	34°
Westliches Mittelmeer	34°
Östliches Mittelmeer	36°
Jamaika	33°
Kairo	40°
Miami	34°
Nairobi	24°
New York	33°
Nizza	32°
Prag	33°
Rhodos	32°
Rimini	30°
Rio	24°
S. Francisco	21°
Zürich	32°

NOTDIENSTE

- Hausärztlicher Bereitschaftsdienst für nicht gehfähige Patienten bei akuten Erkrankungen 14-17 Uhr:** Tel. 19292. Zusätzlich ist die bundesweit einheitliche Rufnummer 116117 geschaltet. Bei lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf 112.
- Kinderärztlicher Notdienst 19-22 Uhr:** Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz, Flemingstraße 2, Tel. 3332267
- Zahnärztliche Bereitschaft 19-21 Uhr:** Dipl.-Stom. Becher, Altchemnitzstraße 16, Tel. 50624
- Dienst der Chirurgie 14-21 Uhr:** Poliklinik gGmbH, Hainstraße 112, Tel. 4016277
- Augenärztliche Bereitschaft 14-22 Uhr:** Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz, Flemingstraße 2, Tel. 3333947
- HNO-ärztliche Bereitschaft 14-20 Uhr:** Dr. El Naib, Hainstraße 108, Tel. 4028359
- Apotheken 18-8 Uhr:** Apotheke am Silberbach, Chemnitzstraße 65, Tel. 266780; Schwanen-Apotheke, Karl-Liebknecht-Straße 29, Tel. 415602
- Tierärztlicher Notdienst:** Gemeinschaftspraxis TA Jabke/TA Nitschke, Tel. 5380017

Anzeige

POWERhall
www.powerhall.de
0172/34 72 567
09247 Chemnitz - Wildparkstr. 8-14 (ehemalige Tennishalle)

WITZ DES TAGES

Ehemann: „Du hast doch einen Vogel!“
Ehefrau: „Ich weiß, mein Spatz!“

GEGEN DEN STRICH
0005
© Fernandez / Deutscher Verlag

6		1	9		5
9	1			7	
3			5	7	4
		9	8	2	1
	4	2		6	5
	2	3		7	4
	9	7	8	3	
		6			1
5			4	2	

leicht

Sudoku täglich in der MOPO

Füllen Sie das Raster mit den Zahlen 1 bis 9

In jeder Zeile und in jeder Spalte darf jede Zahl nur einmal vorkommen

Auch in jedem 3x3-Feld kommt jede Zahl nur einmal vor

Dopplungen sind nicht erlaubt

Auflösungen der letzten Rätsel:

4	6	7	8	9	5	1	2	3
3	9	2	6	1	7	8	4	5
8	5	1	3	4	2	9	7	6
1	8	9	5	7	6	4	3	2
2	4	6	9	8	3	5	1	7
5	7	3	4	2	1	6	9	8
9	3	4	7	6	8	2	5	1
7	1	8	2	5	4	3	6	9
6	2	5	1	3	9	7	8	4

schwer

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----



Heiß auf der Haut

Ja, gut, er hat ja recht. Als Vivianne vorhin mit ihrem Freund an den Strand wollte, meinte er noch: Lass lieber Deinen Schmuck hier, das Silber wird viel zu heiß auf Deiner Haut. Aber die kleine Glitzer-Elster wollte ja nicht hören. Denn ohne das Gehänge fühlt sich Vivi zu nackt. Ihr Liebster hat jedoch eine Überraschung für sie: Nach seinem Tauchgang will er ihr jetzt den hübschen Hals mit einer Perlenkette verzieren ...



3.8.2018

Foto: imago



Zoo-Besucher Mahmoud Sarhan wundert sich zu Recht: Die Farbe des vermeintlichen Zebras ist ganz schön verschmiert.

Skuriles aus aller Welt

Zebra oder Esel? Jetzt ermittelt die Justiz im Fall „Zesel“

KAIRO - Hat ein Zoo in Kairo einen Esel wie ein Zebra angemalt? Diese Frage treibt die ägyptische Öffentlichkeit seit Tagen um - und nun auch die Justiz.

Ein Tierpfleger muss sich deswegen jetzt vor einem öffentlichen Ankläger rechtfertigen, wie ein Vertreter des Zoos gestern bestätigt hat. Die

Behörden hatten die Geschichte, die Ägypten viel Hohn und Spott einbrachte, zunächst dementiert. Mohammed Sultan, der Chef des Zoos, zeigte sich am Donnerstag aber überzeugt, dass der private Betreiber schuld am „Zesel“ sei. „Ein Zebra zu fälschen ist nicht akzeptabel“, sagte er der Deutschen Presse-Agentur. Ende Juli hatte sich im Internet das Foto eines Besuchers

verbreitet. Es zeigt das Tier mit verschmiertem, schwarz-weißem Zebra-Muster und den typischen länglichen Ohren eines Esels.

Sollten sich die Fälschungsvorwürfe bestätigen, wäre der Zoo in Kairo nicht der erste: 2009 ließ ein Zoodirektor in Gaza einen Esel wegen mangelnder echter Steppentiere umlackieren. Dort wurden die Fake-Zebras zum Renner.



Ob das den Schweden gefällt?

Prinzessin Madeleine zieht nach Florida

Über diese Entscheidung werden die Schweden nicht erfreut sein. Seit Jahren fragen sie sich, wann Prinzessin Madeleine mit ihrer Familie endlich ihr Londoner Zuhause aufgibt und mit Mann und Kindern zurück nach Stockholm zieht. Doch die 36-Jährige denkt gar nicht daran. Jetzt kehrt sie ihrer Heimat erneut den Rücken.

Gleichzeitig zur Umzugsmeldung hat der Hof dieses süße neue Familienfoto veröffentlicht. Prinzessin Madeleine (36) und Ehemann Chris O'Neill (44) haben ihren Urlaub mit den Kindern Leonore (4), Nikolas (3) und Adrienne (5 Monate) in Schweden verbracht. Bereits am Mittwoch sollen sie nach Florida aufgebrochen sein.

Wie der Palast gestern bekannt gegeben hat, wird sie im Herbst nach Florida übersiedeln. Zu den Vereinigten Staaten hat Madeleine eine besondere Verbindung: Nach ihrer Trennung von Jonas Bergström (39) im Jahr 2010 war sie nach New York geflüchtet, fand dort ihre große Liebe: ihren jetzigen Mann Chris O'Neill (44). Der hat geschäftlich schon länger in den USA zu tun und ist in Florida aufgewachsen. Madeleine wird weiterhin für die „World Child Foundation“, die Stiftung ihrer Mutter Königin Silvia (74), arbeiten. Wie lange die Familie bleiben wird, ist nicht bekannt. „Es gibt kein Zeitlimit“, sagte eine Sprecherin. Aber genau das ist das Problem. Am schwedischen Hof gibt es eine klare Regel: Sollen Madeleines Kinder ihre Titel und Privilegien behalten, müssen sie in Schweden zur Schule gehen. Doch danach sieht es derzeit nicht aus. Ein Hoffnungsschimmer bleibt aber: Ihren Zweitwohnsitz in Stockholm behält die Prinzessin. Eine Rückkehr ist also nicht ganz ausgeschlossen.

Foto: Kungahuset.se/Anna-Lena Ahlström

Nach Mamas Tod Stefanie Hertel kann wieder lachen

MÜNCHEN - Es war ein Schock für Volksmusik-Star Stefanie Hertel (39): Im vergangenen Dezember ist ihre Mutter Elisabeth völlig unerwartet mit 67 Jahren gestorben. Nun findet die Familie ihr Lachen langsam wieder. „Wir wissen, dass sie da ist, bei uns ist - und aufpasst“, sagte die Sängerin im Interview mit „Superillu“. „Wir leben in ihrem Sinne weiter, so, wie sie es gewollt hätte. Wir sind alle auf einem guten Weg, weil wir zusammenhalten.“ Auch ihrem Vater gehe es nach dem Verlust wieder besser. „Ich freue mich, dass mein Papa langsam wieder lachen kann - wie wir alle.“



Tief bewegt: Stefanie Hertel (39) und ihr Papa Eberhard (79) sangen zum Muttertag im Mai ein Duett - im Gedächtnis an Elisabeth Hertel (67).

Foto: gally images

28 Jahre nach dem Serienende Alf kommt zurück

LOS ANGELES - Im Jahr 1986 legte der zotelige Außerirdische Alf eine Bruchlandung auf dem Garagendach der Familie Tanner hin. Vier Jahre lang lief die amerikanische Sitcom höchst erfolgreich, bevor sie 1990 eingestellt wurde. Doch nun soll sie neu aufgelegt werden. Wie die US-Branchenblätter „Variety“ und „Hollywood Reporter“ übereinstimmend berichten, sollen bereits neue Folgen in Arbeit sein. Alf soll demnach wieder in einer amerikanischen Familie für Chaos sorgen, allerdings nicht bei den Tanners. Fans der Serie dürfen sich also auf neue Charaktere freuen - und auf eine modernere Handlung. Hoffentlich legt die Neuauflage damit keine Bruchlandung hin.

Er ist zotelig, frech und frisst am liebsten Katzen: Alf vom Planeten Melmac.

Foto: dpa/Super RTL



MOR
GEN
POST

Selten zeigt sich Jennifer Aniston (49) so redselig wie in dem jüngst gegebenen Interview.

Jennifer Aniston plaudert

„Vielleicht ist es nicht meine Bestimmung, mich fortzupflanzen“

LOS ANGELES - Nur selten gibt Jennifer Aniston (49) Interviews, lässt lieber die Klatschblätter über ihr Liebesleben spekulieren. Doch nun plauderte die Schauspielerin offen und ehrlich in der amerikanischen „InStyle“ über ihre Gefühlswelt, den Kinderwunsch und eine Rückkehr von „Friends“.

So sei ihr Herz nach der Trennung von Justin Theroux (46) nicht gebrochen. Und auch auf den damit einhergehenden, immer noch unerfüllten Kinderwunsch reagierte die Schauspielerin locker: „Vielleicht ist es nicht meine Be-

stimmung, mich fortzupflanzen.“ Und was ist nun mit einem Comeback der Kult-Serie „Friends“? Jen „fantasiere“ jedenfalls davon. „Es war wirklich der beste Job, den ich jemals hatte.“ Und falls sich ihr Schauspiel-Kollege und Joey-Darsteller Matt LeBlanc (51) nicht dazu überreden lasse, könne sie zusammen mit Courteney Cox (54) und Lisa Kudrow (55) eine Art „Golden Girls“-Reboot drehen, scherzt Aniston. So schlecht ist die Idee ja auch nicht!



Foto: imago



Matthias Schweighöfer (37) beim Hantel-Training im Fitnessstudio.

Matthias Schweighöfer begeistert mit Muskeln



Das süße Lächeln von Matthias Schweighöfer (37) hat schon so mancher Frau den Kopf verdreht. Nun zeigt sich der Schauspieler und Sänger von einer ganz neuen Seite. Die Reaktion der Fans: pure Begeisterung.

Denn auf Instagram veröffentlichte Schweighöfer ein Foto aus einem Fitnessstudio in Los Angeles. Deutlich erkennbar sind seine durchtrainierten Muskeln. Bei diesem ansehnlichen Körper steigt sicherlich gleich die Vorfreude auf seine Konzerte Anfang 2019. Dann kommt er für seine Tour „Lachen Weinen Tanzen“ nach Deutschland.

Foto: www.instagram.com/matthiasschweighoefler

Katy Perry gibt krankem Fan ein persönliches Konzert

ADELAIDE - Wenn das größte Idol eines kleinen Mädchens auf der eigenen Couch sitzt und seine Welthits singt, ist das ein unglaublicher Moment. Genau solch einen durfte die Australierin Grace (8) erleben. Denn Katy Perry (33, „Firework“) stattete ihr überraschend einen Besuch ab.

Der Anlass ist aber ein tragischer. Denn Grace ist an einem Hirn-Tumor erkrankt, konnte wegen der damit verbundenen Operation nicht auf das Konzert der Sängerin gehen. Ihre Schwester wollte das aber nicht hinnehmen. Sie veröffentlichte Ende Juli einen Post auf Twitter, der die Situation erklärte. Durch tausendfaches Teilen wurde Katy Perry auf den Hilferuf aufmerksam und gab Grace und ihrer Familie nun ein persönliches Wohnzimmer-Konzert.

Katy Perry (33) tourt derzeit durch Australien.



Grace (8) bekam unverhofften Besuch von ihrem größten Idol.

Fotos: dpa, www.instagram.com/explore/tags/helpgracemeetkatyperry



Natalia Reyes (31, v.l.), Mackenzie Davis (31) und Linda Hamilton (61) am Set zum neuen „Terminator“-Streifen.

Geballte Frauenpower beim neuen „Terminator“

LOS ANGELES - Mit Frauenpower stimmen die Macher vom nächsten „Terminator“-Film auf den sechsten Teil der Action-Filmreihe ein. Das Studio Paramount Pictures veröffentlichte das erste Set-Foto mit den weiblichen Stars Linda Hamilton (61), Natalia Reyes (31) und Mackenzie Davis (31). Muskulös und schwer bewaffnet schreitet das Trio vor einer Trümmerkulisse zur Tat. Der noch titellose „Terminator“-Film soll im November 2019 in die Kinos kommen.

Foto: www.instagram.com/paramountpics